

HAARERSTADT ECHO

Ihre Stadtzeitung für Haar und die Ortsteile
Gronsdorf, Salmdorf und Ottendichl

Monatlich an alle Haushalte
17. Jahrgang | 5. Ausgabe | 21. Mai 2026

Immer aktuell unter www.haarer-stadt-echo.de

Wiederholungstäter Freiwillige Feuerwehr Haar Brandheiß – Löschwasser überflüssig: Haar feiert Blaulichtparty 2.0



Die Blaulichtparty der Freiwilligen Feuerwehr Haar – Ausgelassene Feier mit jede Menge Potenzial zur Kult-Veranstaltung.

Großer Blaulicht-Alarm im Bürgerhaus – die Stimmung kocht, die Tanzfläche brennt und die Ursache ist schnell ausgemacht: Die Rock-'n'-Roll-Band Cagey Strings heizen ordentlich mit „The Great Balls of Fire“ ein. Verantwortlich für die glühend heißen Sohlen und knochentrockenen Stimmbänder

ist die Freiwillige Feuerwehr Haar. Nach einer bestens gelungenen Premiere ihrer Blaulichtparty 2024 legen sie in diesem Jahr nach, vielleicht sogar eine Schippe drauf. Trotz des anstehenden langen Wochenendes lockt die Aussicht auf ein Fest die Feierwütigen, Nachtgestalten und Eskalations-Profis in Scharen. Mög-

licherweise aber auch gerade deshalb, da der (Muskel-)kater am nächsten (Vatertags-) Morgen schließlich den freien Tag benötigt, bis er sich wieder beruhigt. „Vermutlich waren etwa 450 Personen bei der Veranstaltung“, schätzt Fabian Limmer, erster Kassier der Freiwilligen Feuerwehr Haar: „Ab 23 Uhr haben wir keinen Eintritt

mehr verlangt. Es kamen dann allerdings noch viele Besucher vom Truderinger Volksfest vorbei, weshalb wir die genaue Gesamtzahl nicht mehr nachvollziehen können.“ Die kreativste Ausrede, um bereits vor 23 Uhr keinen Eintritt bezahlen zu müssen, klingt verwirrend direkt: „Ich möchte doch nur etwas trinken!“ Limmer



für Minderjährige wären nur schwer umsetzbar gewesen.“

Allzeit bereit trotz Partysause oder Betteninspektion

Mit der Blaulichtparty wolle die Freiwillige Feuerwehr Haar in erster Linie etwas für die Bevölkerung auf die Beine stellen: „So können wir zeigen, dass wir da sind und dass wir als Ehrenamtler Veranstaltungen dieser Größenordnung stemmen können. Ab etwa zwei Uhr nachts allerdings waren wir alle ziemlich erschöpft und froh, dass wir uns nach dem Aufräumen gegen fünf Uhr „Gute Nacht“ sagen konnten.“ Übrigens: Party-Modus hin, Eskalation her: die Freiwillige Feuerwehr Haar bleibt immer absolut professionell: „Die Wache war zu keinem Zeitpunkt unbesetzt oder eingeschränkt. Wir verfügen über mehr als 100 aktive Mitglieder. Während der verschiedenen Schichten haben wir nur jeweils etwa 15 Helfer benötigt“, betont Limmer: „Wir sind immer zu 100 Prozent einsatzbereit.“ ■

erinnert sich gut an den einfallreichen Gast: „Im ersten Moment wussten wir gar nicht, ob er das ernst meint. Nach kurzem Hin und Her stellte sich heraus, dass er es tatsächlich ernst meinte. Bezahlen musste er den Eintritt trotzdem.“

Anerkennung für die Ehrenamtlichen

Die reibungslose Organisation liege an der perfekten Symbiose mit dem örtlichen Burschenverein, die vor dem Bürgeraal mit ihrem Foodtruck für reichlich Grundlage bei den Gästen sorgen: „Die Zusammenarbeit war erneut hervorragend“, so Limmer: „Aus unseren Reihen gibt es Mitglieder, die gleichzeitig bei den Burschen aktiv sind.“ Konkret bedeute das zwar Aufwand im Vorfeld, allerdings garantiere es gleichzeitig kurze Wege, kein „Mimimi“ und höchste Einsatzbereitschaft: „Durch waren vor allem Kommunikation und Durchführung unkompliziert und sehr harmonisch. Aus unserer Sicht hat sich der Aufwand absolut gelohnt. Auch die Rückmeldungen unserer Gäste waren durchweg positiv.“ So äußert sich Kulturreferentin Anke Sitter (CSU) begeistert: „Die Feuerwehr hat die Blaulichtparty gerockt. Super ausgelassene Stimmung, gute Drinks und eine großartige Band. Alle waren fröhlich und in bes-

ter Partystimmung. Ich selbst, bin fast bis zum Schluss geblieben, weil es so lustig war. Ein rundum voller Erfolg.“ Auch Stephan Jochim, Polizeihauptkommissar und stellvertretende Leiter der Polizei in Haar genießt den Abend sichtlich: „Ich mochte das gemischte Publikum, gefühlt konnte man dort jeden treffen und das auch völlig unabhängig vom Alter.“ Der neue Co-Vorsitzende der Haarer SPD, Christopher Wolter, findet ebenfalls nur lobende Worte: „Die Blaulichtparty in Haar war einfach großartig! Super Stimmung, tolle Musik und richtig viel gute Laune. Man spürt bei allem, wie viel Herzblut die Feuerwehr reinsteckt.“

Sondereinsatz nach Durstalarm

Doch die beste Vorbereitung taugt nur halb so viel, wenn das Partyvolk ganz ungewöhnlich viel Durst auf ein bestimmtes Getränk hat: „Zwischenzeitlich mussten wir tatsächlich noch drei Kisten „Desperados“ nachkaufen, da diese schneller leer waren als erwartet. Letztendlich hat dann aber doch alles gereicht“, bilanziert Limmer augenzwinkernd und zeigt sich über das Ergebnis zufrieden, obwohl sich das Organisations-Team im Vorfeld ganz bewusst für günstige Getränkepreise entscheidet: „Wir

wollten das so, damit viele Menschen gemeinsam feiern können. Nach aktuellem Stand haben wir einen akzeptablen Gewinn erzielt“, sagt Limmer und lacht: „Die vielen ehrenamtlichen Arbeitsstunden allerdings, darf man dabei nicht gegenrechnen, denn das würde das Ergebnis anders aussehen lassen.“ Genau so beschließt das Team, nur Personen ab 18 Jahren einzulassen. „Die notwendigen Kontrollen und Regelungen

Für Sie berichtete Manuela Praxl.



Neuer Vorstand bei der Chorvereinigung Haar

Auf der Mitgliederversammlung der Chorvereinigung Haar am 15.04.2026 wurde turnusgemäß der Vorstand neu gewählt. Claudia Koller hat nach 16 Jahren ihr mit Energie und Herzblut ausgeübtes Amt als erste Vorsitzende abgegeben, um sich künftig der Stadtpolitik zu widmen. Nachgerückt ist die bisherige zweite Vorsitzende Ute Junginger-Bachmann. Neue zweite Vorsitzende wurde Anke Mayer. Erster Kassier bleibt Martin Arnold, zweiter ist jetzt Bernd Vogel. Zur Schriftführerin wurde Inga Köhler gewählt.

Auch für alle sonstigen anfallenden Aufgaben wurden in kürzester Zeit alte und neue Freiwillige gefunden, so dass die musikalische Arbeit ungestört fortgeführt werden kann. Am 12. Juli 2026 wird es wieder ein beschwingtes Sommerkonzert im Kleinen Theater geben, bei hoffentlich schönem Wetter mit Ausklang im Garten. Für die Weihnachtszeit ist bereits ein Werk von Joseph Rheinberger in Vorbereitung, „Der Stern von Bethlehem“.

Artikel und Foto: HSE

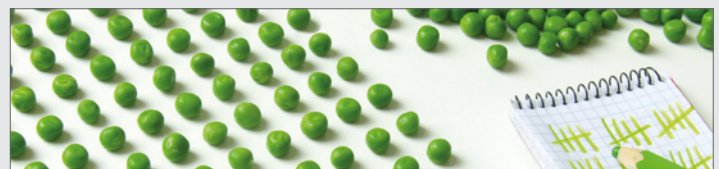
v.l.n.r.: Michael Frey, Chorleiter, Bernd Vogel, 2. Kassier, Ute Junginger-Bachmann, 1. Vorsitzende, Inga Köhler, Schriftführerin, Anke Mayer, 2. Vorsitzende und Martin Arnold 1. Kassier



AKTUELLE BERICHTE

und viele Fotos finden Sie auch unter
www.haarer-stadt-echo.de

Find us on facebook!



»Wir sind keine Erbsenzähler«

Rechne mit uns!

**Steuerfachangestellte (w/m/d)
in Voll- oder Teilzeit gesucht.**

- Sicher im Umgang mit DATEV und idealerweise 3-4 Jahre Berufserfahrung.
- **Das bieten wir Dir:**
 - Ein wertschätzendes Team
 - Flexible Arbeitszeiten & Jobsharing
 - Moderne digitale Kanzlei
 - Nette Mandanten statt Stressmandate
 - Fortbildungen & faire Bezahlung

Klingt nach Dir?
Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung an
info@wmbstb.de

Walter Becker &
Maximilian Becker
Ihre Steuerberater

0 89 / 45 69 79-0
info@wmbstb.de
steuerberater-haar.de
Waldluststraße 50
85540 Haar

Becker

StB GmbH
Ihre Steuerberater in Haar

Persönlich, kompetent & digital



Haar, Leibstraße 16

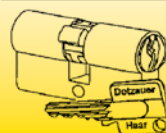
Telefon 46 23 760

Ihr Partner vor Ort
Wir lassen Sie in ihrer Trauer nicht alleine

info@schwarz-bestattungsdienst.de
www.schwarz-bestattungsdienst.de

Schuhe?
↓
GEIGER
Haar – Leibstraße | www.geiger-schuhe.de

Dotzauer Sicherheitstechnik



Münchener Straße 27 a · 85540 Haar
Tel. 089 46 95 90

www.dotzauer-sicherheitstechnik.de
email: info@dotzauer-sicherheitstechnik.de



IMMOBILIEN | HAGL
VERKAUF · VERMIETUNG · INVESTMENT



**GEPFLEGTE DOPPELHAUSHÄLFTE AUF
TRAUMHAFTEM ECKGRUNDSTÜCK**

Eckdaten:

Vaterstetten, Wfl. ca. 171,09 m², Nutzfläche ca. 62,33 m², Grst. ca. 539 m²,
5 Zimmer, BJ 1975, Öl-Zentralheizung (Baujahr 1990), Südausrichtung,
Kaufpreis Haus € 1.070.000,-- zzgl. Garage € 20.000,--
zzgl. 2,98% Käuferprovision inkl. 19% MwSt. aus dem Kaufpreis

**FORDERN SIE UNSER UMFANGREICHES EXPOSÉ AN
UND VEREINBAREN SIE EINEN
BESICHTIGUNGSTERMIN!**



A&V Immobilien Hagl GmbH
Inhaber: Veronika & Alexander Stoff-Riegel
Mitglied im Immobilienverband Deutschland ivd
Tel.: 08106 89 27 27-0 | Mail: info@immobilien-hagl.de



Keine Angst vor großen Tönen: Kinder wagen sich an jedes Instrument.

Großer Andrang beim Tag der offenen Tür Vom Rhythmus im Blut bis zur H

Wenn kleine Hände die Tasten eines Klaviers erkunden, mittels eines gestrichenen Bogens die Saiten einer Geige Töne, wengleich eher schräge, entlocken oder sie beherzt die Bass Drum und Tom Toms eines Schlagzeugs bearbeiten, passiert pure Magie. Die einen wenden sich kichernd mit große Augen an ihre Eltern, andere strahlen in heller Freude, wieder andere staunen ehrfürchtig, über das, was gerade passiert ist. Am Tag der offenen Tür in der Musikschule klumpert, trommelt und tönt es aus allen Ecken und Enden – ganze Heerscharen von neugierigen und aufgeregten Kindern wandern mit ihren Eltern von Zimmer zu Zimmer, entdecken hier Streich-, dort Blas- und um die nächste Kurve jede Menge Schlaginstrumente. „Sofort nach Öffnung der Türe um 14 Uhr war der Andrang groß und riss auch nicht bis nach 17 Uhr ab. Da hatten wir immer noch reichlich Interessierte“, stellt Janina Ruthenkolk, verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit der Musikschule und selbst begeisterte Chorsängerin fest.

Spielerisch lernen, gemeinsam wachsen
Wer sind ein wenig mit musikalischer Früherziehung beschäftigt, weiß, wie positiv die Auswirkungen auf die Entwicklung von Sprache, Motorik und Teamgeist sein können. Um Kinder möglichst früh an ein Instrument heranzuführen, bietet die Musikschule den bezahlbaren Raum und fachkundigen Unterricht. Dort lernen die jungen Musikanten mit der Zeit nicht nur die Noten kennen, die spielerische Auseinandersetzung mit einem Instrument spricht verschiedene Sinne, rhythmische erhöhen die Konzentration und geben ein mathematisches Grundverständnis. Gemeinsames Singen und Bewegen unterstützt die sprachliche und feinmotorische Entwicklung. Als Extrapbonus fördert das gemeinsame Spiel in der Gruppe Fähigkeiten und soziale Kompetenzen wie Rücksichtnahme, genaues Hinhören, Empathie und Teamfähigkeit. „Es entstanden sogar kleine mit ganz wenig Anleitung spontane „Improvisationskonzerte“. Es ist einfach beeindruckend, wie Kinder damit umgehen, die Eltern jedenfalls waren sehr überrascht haben dann aber begeis-

**Strom, Gas,
Wärme, Wasser**
– einfach immer gut versorgt



www.haar24.com
fair & regional



der Musikschule erzensmelodie

tert ihre Kinder beklatscht“, erzählt Ruthenkolk.

Ausgebucht: Der erfolgreiche Schlussakkord eines tollen Tages

Ob Klassiker wie Blockflöte, Klavier und Geige oder eher unpopuläre und unbekanntere Instrumente wie Fagott, Viola oder Horn: die Musikschule bietet ein umfangreiches „Klang“-Spektrum und damit für jeden musikalischen Geschmack der kleinen Nachwuchs-Mozarts, Jimmy Hendrix oder Phil Collins. „Die meisten Anmeldungen kamen im Bereich Früherziehung“, so Ruthenkolk. Wegen des großen Interesses müssen sich Späterschlossene derzeit mit einem Platz auf der Warteliste zufriedengeben: „Bemerkenswerterweise ist das Interesse breitgefächert groß. Die Kinder haben sich fleißig an alle Instrumente auch an die Posaune, Mandoline oder das Akkordeon gewagt. Ebenfalls lief der Flohmarkt gut, einige schöne Stücke fanden neue Besitzer.“, bilanziert Ruthenkolk den erfolgreichen Tag. ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

Politische Brückenbauer für das Gemeinwohl FDP Haar setzt erfolgreiche Formate fort und bekräftigt politische Schwerpunkte

Die FDP Haar hat am 7. Mai 2026 ihre konstituierende Sitzung des Ortsvorstands abgehalten. An dem Treffen nahmen alle neu gewählten Mitglieder des Gremiums teil: Der Ortsvorsitzende Dr. Peter Siemsen, sein Stellvertreter Alexander Schröder, Schriftführerin Dr. Beatrice Siemsen und Beisitzerin Sellyhome Addisu berieten über die Arbeit des Ortsverbands. Im Mittelpunkt standen organisatorische Weichenstellungen für die kommende Amtsperiode sowie die Fortführung etablierter Beteiligungsformate.

Siemsen betonte in der Sitzung die Rolle des Ortsverbands als „politischen Brückenbauer“. In Zeiten zunehmender gesellschaftlicher Polarisierung sei diese Funktion wichtiger denn je. Kommunalpolitiker müssten sich als Anwalt der Bürgerinnen

und Bürger verstehen und im Sinne des Gemeinwohls handeln und entscheiden. Angesichts der notwendigen Weichenstellungen dürfen persönliche oder parteipolitische Interessen und Befindlichkeiten keine Rolle spielen, war man sich im Ortsvorstand einig. Inhaltlich wollen die Haarer Liberalen zentrale Themen des Kommunalwahlprogramms weiter vorantreiben. Dazu zählen die Stärkung der lokalen Wirtschaft, eine verlässliche Kinderbetreuung, bezahlbare Energieversorgung vor Ort sowie der Ausbau der Bildungslandschaft, insbesondere mit Blick auf eine Realschule in Haar. Siemsen kündigte an, diese Schwerpunkte im Stadtrat und den Ausschüssen weiterhin aktiv zu vertreten.

Der Ortsvorstand bestätigte, dass die erfolgreichen Veranstaltungsreihen der ver-

gangenen Jahre fortgeführt werden. Dazu zählen insbesondere die Jahreszeitenstammtische sowie die Offenen Foren für Kommunalpolitik, die sich als feste Austauschplattformen zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Fachleuten und politisch Verantwortlichen etabliert haben. An der Sitzung wurde die komplette Veranstaltungsplanung für 2026 verabschiedet. Alle Termine sind wie gewohnt auf der Webseite des Ortsverbands veröffentlicht. ■

Artikel und Foto: HSE

Das nächste Forum ist für den 11. Juni 2026 um 19:30 Uhr angesetzt. Die Einwahldaten sind auf der Webseite der FDP Haar (www.fdphaar.de) unter der Rubrik Termine abrufbar.

Politische Brückenbauer: Der Vorstand der FDP Haar hat an der konstituierenden Sitzung im Mai 2026 die Marschroute für die kommenden Jahre festgelegt. Von links: Beatrice Siemsen, Peter Siemsen, Sellyhome Addisu, Alexander Schröder.



Jahreshauptversammlung der VHS-Haar

Bilanz zwischen Erfolg und Abschied

2025 ist ein Jahr voller Kontraste für die Volkshochschule (VHS) Haar, bringt der Rückblick auf der Jahreshauptversammlung vor vielen Mitgliedern zutage. Auf der „to-do-List“ kann die Einrichtung hinter den wirtschaftlichen Zielen einen grünen Haken machen. „Wir sehen, dass wir sehr treue Kunden haben, das können wir anhand unserer stabilen Buchungszahlen ablesen. Das Programm wird sehr gut angenommen“, fasst die Vorsitzende der VHS, Gabriele Müller, zusammen. Allerdings komme es wegen politischer Sparmaßnahmen und kommunale Umstrukturierungen zu Einschnitten, die die Integration und Schulkindbetreuung betreffen. Ein zentraler Punkt des Abends, die Darlegung des Haushalts, gibt aber Anlass zur Freude: „Wir konnten zeigen, dass wir den von der Stadt geforderten Fünfjahresplan, einhalten können. Der Plan besagt, dass wir unsere Einnahmen um 4,9 Prozent steigern müssen“, erklärt Müller: „Das haben wir geschafft, worauf wir stolz sind. Daran wollen wir gezielt aufbauen, um die wirtschaftliche Stabilität weiter zu festigen und künftig die Vorgaben zu erreichen.“

„Live-Kultur“ schlägt Online-Trend

„Back to live“ oder zurück zur Präsenz ist der Trend der Stunde. Die während der Pandemiejahre bedeutenden Online-Angebote, verzeichnen einen deutlichen Rückgang. Allerdings sei die Abnahme in dem Segment kein Verlust,

vielmehr bewertet Müller die Entwicklung als Bestätigung des Kernauftrags.

Dennoch bleibe das digitale Angebot dort erhalten, wo sie Teilnehmern einen echten Mehrwert biete: „Wir haben unsere „Spezialisten“, beispielsweise im Italienischkurs“, verdeutlicht Müller:

Schwieriges Fahrwasser bei der Integration und Kinderbetreuung

Nachdem das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) Zuschüsse massiv gekürzt oder gestrichen hat, stehen die Deutschkurse für Ausländer unter Druck. Die Einschränkungen betrifft

Angebot über 20 Jahre hin entwickelt und ausgebaut. Natürlich hat diese fachlich kompetente Leistung ihren Preis“, erklärt Müller den Schritt. „Unser Anspruch war immer die zuverlässige Betreuung, die Kinder bei den Hausaufgaben fachlich kompetent zu unterstützen und sie in den verschiedenen AGs zu fördern.“ Daneben biete die VHS Ferienbetreuung, organisiere Schülerhilfen und arbeite eng mit dem Projekt der Bürgerstiftung „Kindern Chancen geben“ zusammen: „Die VHS wurde gebeten ein Angebot abzugeben, mit dem Ziel die Zuschussleistung zu senken“, erklärt Müller. Als Ergebnis müsse die VHS nun die Betreuung der St. Konradsschule abgeben. „Bisher hatte die Stadt diese Leistung durch Zuschüsse ermöglicht. Wir waren gerne und mit viel Herzblut für die Kinder und ihre Eltern da und haben die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Schule immer sehr geschätzt.“ ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

»Die VHS lebt vom sozialen Austausch, vom direkten Gespräch von Angesicht zu Angesicht. Diese „Live-Gesprächskultur“ bildet die Basis der Demokratiebildung.«

Gabriele Müller, Vorsitzende VHS Haar

„Meist handelt es sich um Berufstätige, die es genießen bereits in den frühen Morgenstunden online teilnehmen zu können, bevor sie zur Arbeit müssen.“ Das eigentliche Herzstück des Angebots bilde jedoch der Gesundheitssektor. Ob aktive Prävention oder passive Entspannung - die Kurse erfreuen sich gleichermaßen größter Beliebtheit, so Müller.

auch EU-Ausländer, die teilweise nicht mehr berechtigt sind, an den VHS-Kursen teilzunehmen. „Wie alle Volkshochschulen in Deutschland spüren auch wir die Auswirkungen“, stellt Müller fest. Schweren Herzens verabschiedete sich das VHS-Team außerdem von der Betreuung der Grundschulkindern von St. Konrad: „Auf Wunsch der Kommune wurde unser



Gabriele Müller, Vorsitzende der VHS Haar freut sich über viele treue Kunden. Ein Beleg seien die „stabilen Buchungszahlen“.



Fulminantes Frühjahrskonzert im Bürgersaal Haar Orchester und Kammerchor vereint am 19. April 2026

Ein bis auf den letzten Platz gefüllter Haarer Bürgersaal, zusätzliche Stühle, damit wirklich alle Gäste Platz fanden und ein begeistertes Publikum: Das diesjährige Frühjahrskonzert des Ensemble Haar wurde zu einem besonderen musikalischen Ereignis. Im Mittelpunkt stand eine gelungene Zusammenarbeit mit dem Ensemble di Capello, bei der ein klassisches Orchester unter der Leitung von Winfried Grabe auf einen renommierten Kammerchor unter der Leitung von Andreas Obermayer traf. Diese Verbindung aus sinfonischen Klangkörpern

und fein abgestimmtem Chorgesang verlieh dem Konzert eine ganz besondere Tiefe und Ausdruckskraft.

Anlässlich des 270. Geburtstags von Wolfgang Amadeus Mozart widmeten sich die Musiker und Sänger zwei bedeutenden Spätwerken des Komponisten. Den Auftakt machte das Orchester. Mit der Sinfonie Nr. 41 C-Dur, KV 551, der sogenannten „Jupiter-Sinfonie“, Mozarts letzter und zugleich monumentalster Sinfonie. Charakteristisch sind ihre festliche Strahlkraft, die kunstvolle kontrastreiche Verarbeitung – insbesondere im berühmten

Finalsatz – sowie die ausgewogene Verbindung von Klarheit und Komplexität. Sie gehört zu den großen klassischen Sinfonien und lebt ausschließlich vom Zusammenspiel der Instrumente.

Im zweiten Teil des Konzerts vereinten sich Chor und Orchester in der Kantate c-Moll für Soli, Chor und Orchester, KV 469 „Davide Penitente“. Für die Solopartien konnten die Sopranistinnen Eva Zalenga und Katja Maderer sowie als Tenor Nikolaus Pfannkuch gewonnen werden. Gemeinsam entfalteten sie eine eindrucksvolle musikalische

Dramaturgie, geprägt von emotionaler Tiefe und einer wunderbaren Abstimmung zwischen Chor und Orchester. Das harmonische Zusammenspiel aller Beteiligten sowie die klangliche Balance zwischen den Ensembles machten das Konzert zu einem besonderen Erlebnis. Das Publikum dankte den Mitwirkenden mit lang anhaltendem Applaus – ein gelungener musikalischer Frühlingsabend, der noch lange nachklingen wird. ■

Für Sie berichtete Yvonne Baum.



Norbert Maier

REISESTRÜMPFE VOM FACHMANN

Diabetes | Phlebologie | Einlagen | Schuhe | Sport | Reisen

Gesund in den Urlaub!

Durch **Aktiv- und Reisestrümpfe** können Sie Ihr **Wohlbefinden** auf Reisen mit dem Flugzeug, dem Bus oder der Bahn **steigern** und **Erkrankungen vorbeugen**.

- ▲ stützende und entlastende Wirkung
- ▲ optimale Passform bei hohem Tragekomfort
- ▲ hochwertige und hautfreundliche Materialien

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin bei uns!



Norbert Maier GmbH & Co. KG | Bahnhofplatz 4c-d | 85540 Haar | Tel. 4600926 | info@gesundheitshaus-maier.de | <https://gesundheitshaus-maier.de>
 Norbert Maier GmbH & Co. KG | Naupliaallee 22 | 85521 Ottobrunn | Tel. 45219138 | info@gesundheitshaus-maier.de | <https://gesundheitshaus-maier.de>



Immer im Einsatz: Floriansmesse der Freiwilligen Feuerwehr in Haar Gott zur Ehr', dem Ölfleck zur Wehr!

Wie ein einfacher Gottesdienst zum erfolgreichen „Gleitzeit“-Modell mutiert, demonstriert die Freiwillige Feuerwehr am Tag ihres Schutzpatrons: Exakt sieben Minuten bevor Pater Gabriel und Pfarrerin Annedore Becker die feierliche Messe zu Ehren des Heiligen Florian beginnen wollen, schrillt eindringlich und unüberhörbar der Piepser. Statt sich andächtig dem Weihrauch-Schnupfern und Gebete-Murmeln hingeben zu können, tauschen einige Kameraden ruckzuck Gebetsbücher mit Schrubbern, rasen zur rutschigen Hinterlassenschaft eines defekten Fahrzeugs und kehren eifrig im Turbotempo die Ölspur – oder bis das Amen kommt. Erst danach kann die traditionelle ökumenische Feier starten: „Wir haben das gut im Griff und können beides gut meistern“, stellt Arne Seifert, erster Kommandant der Wehr zufrieden fest.

Technik-Upgrade fürs Ehrenamt

Anton Struger, erster Vorstand des Vereins, benötigt zu Beginn der Veranstal-

tung einige Minuten, um die zahlreichen Gäste, die dicht gedrängt in der Fahrzeughalle sitzen, namentlich zu begrüßen. Neben der eigenen Mannschaft, zählen dazu Kreisbrandinspektor Markus Hardi, Vertreter des THW, des BRK Haar/Trudering, der Werkfeuerwehr des Isar-Amper-Klinikums, des ABC-Zugs München Land, der Polizei Haar, der Autobahnpolizei, einige scheidende und künftige Stadträte und der ersten Bürgermeister Andreas Bukowski. Nach der Andacht kann der Rathauschef zum Amusement der Gäste und der Geistlichkeit seine Verwunderung nicht verheimlichen und zeigt sich einmal mehr erstaunt, was das hochmoderne Aspergill des Paters drauf oder besser in sich hat: „Es kann kaum glauben, wieviel Weihwasser dort hineinpasst.“ Begeistert zeigt sich der Bürgermeister beim Blick auf den neuen Sonderanhänger, das leistungsstarke Stromaggregat und vor allem das imposante Pick-up Modell „Florian Haar 1/50/1“. Für Bukowski sei angesichts der großen und vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr die

hochmoderne Ausrüstung unumgänglich: „Die Stadt steht hinter euch“, versichert Bukowski den Ehrenamtlern.

Beachtliche Bilanz: Ehrung für über 300 Jahre geballte Feuerwehr-Erfahrung

Fraglos bildet das emotionale Highlight des Abends die Ehrungen einiger Feuerwehrmänner- und Frauen für ihren langjährigen Dienst. Zwei Männer, einer im aktiven Dienst, der andere im Verein,

blicken auf einige Jahrzehnte Zugehörigkeit zurück. Sichtbar stolz und unter großen Applaus zeichnet Kommandant Seifert Johann Linsmaier für ein halbes Jahrhundert im aktiven Dienst aus. Walter Böhm, ehemaliger Brandmeister, hält dem Verein genauso lang die Treue. Auch die weiteren Jubiläen aus der aktiven Mannschaft sind beachtlich. So kann Thomas Schwinghammer bereits auf 40 Jahre zurückblicken, Doris



König und Andreas Wilhelm versehen seit 30 Jahren ihren Dienst, Werner Hochmuth bringt es auf ein Vierteljahrhundert. Andreas Bitzer, Manuel Divoßen, Fabian Limmer, Jürgen Schmid und der Kommandant selbst, Arne Seifert, sind seit zwanzig Jahren dabei, auf zehn Jahre bringen es Fabian Bauer, sowie Sally und Daniel Hofmann.

Haarer Einsatzkräfte in Top-Form

Besondere Auszeichnungen gibt es darüber hinaus für herausragende Leistungen im Sport: „Die Herausforderungen sind ziemlich knackig“, erklärt Doris König. Wer ein Abzeichen erhalten will, muss sich in den Bereichen Ausdauer, Kraft und Koordination beweisen. Dazu sind regelmäßige Übungen unerlässlich: „Ich möchte mich hier ganz besonders bei der Stadt bedanken, die uns fürs Training die Sportstätten nutzen lässt. Das ist ungemein erleichternd und bildet die Basis für den Erfolg beim Deutschen Feuerwehr Fitness Abzeichen (DFFA).“ Über ihre sehr gute körperliche Leistungsfähigkeit und ihre Gold-Auszeichnung dürfen sich Andreas Bitzer, And-

reas Fellner und Lion Wohlrab freuen, Sebastian Pickel erhält das Abzeichen in Silber, Bronze Maximilian Sternecker und Tobias Weber.

Bereit für den Alarm: Vom Nachwuchs zur Stammkraft

Nach viel Schweiß im harten Training, kann gleich eine ganze Truppe ihren Nachwuchsstatus endgültig an den Nagel zu hängen und die Truppe offiziell verstärken. Seifert ernennt feierlich, gemeinsam mit dem zweiten Kommandanten Florian Harlander Ronald Bbaale, Bartosz Duszynski, Kilian Greilich, Benedikt Klosterhuber, Larissa König, Benjamin Malms, Saskia Metzger, Yannick Novoa-Weber, Florian Österreicher, Josip Panduric, Ben Schlemper, Maximilian Sternecker, Tony Trieu und Lion Wohlrab zur Feuerwehrfrau beziehungsweise zum Feuerwehrmann. Befördert zum Oberfeuerwehrmann sind Emanuel Gabsteiger und Luis Schuster, Florian Grabler und Maximilian Teil zum Hauptfeuerwehrmann sowie Florian Scherer zum Hauptlöschmeister. ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.



Metzgerei *Liebold*



WO GIBT ES DIE BESTEN SPEZIALITÄTEN FÜR IHRE GRILLPARTY?

Ein Sommer ohne Grillparty gibts nicht. Wir haben die passenden Zutaten und immer wieder neue Ideen für einen genussvollen Abend!

- Bestes Fleisch, frisch mariniert
- Knackige Grillwürstel
- Bunt gemischte Spieße
- Und dazu ...
feinste Salate und Brotaufstriche

METZGER CUP 2020-2026
Ausgezeichnet!

Wir sind stolz auf unsere Münchner Weißwurst und unseren Leberkäsl!

www.metzgerei-liebold.de

Metzgerei Liebold
Kirchenstraße 2 · 85540 Haar · Telefon 089 / 46 93 74
E-Mail info@metzgerei-liebold.de

Maschinen Verleih GmbH

Jetzt Anhänger ab 32 € mieten!

Bockhorni
Wilhelmstraße 13
85399 Hallbergmoos
Telefon: 0811-10 90
mail@bockhorni-verleih.de
Baumaschinen und Gartengeräte

www.bockhorni-verleih.de

Nachbarschaftshilfe Haar

Tanztee für Senioren

Freitag, 12. Juni 2026
15 bis 17 Uhr | Bürgersaal Haar

Livemusik
Kaffee und Kuchen
(Gedeck 8 Euro)





v.l.n.r.: Jung, motiviert, kommunal: Christopher Wolter und Natalie Mahr führen neuen Vorstand der Haarer SPD an. Daniel Haag vervollständigt als Vize, das Trio.

SPD Haar Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen Reset: Neue Impulse und junge Gesichter an der Spitze

Es ist ein Aufbruch in die Zukunft mit frischer und unverbrauchter Energie: Während die Bundespolitik sich oft an festgefahrenen Strukturen aufreibt, fährt Haars SPD auf der Jahreshauptversammlung mit ihrem vor einiger Zeit eingeschlagenen Kurs fort und vollzieht den Generationswechsel in der Führungsetage: Die neugewählten Co-Vorstände Nathalie Mahr und Christopher Wolter zählen mit ihrem Stellvertreter Daniel Haag durchschnittlich gerade einmal 36 Lenze und treten an, um ihre Talente in der kommunale Arbeit zu beweisen. Dabei wollen die drei vor allem ein „offenes Ohr für die Menschen“ haben. Die optische Verjüngungskur von Haars SPD sei weit mehr als reine Symbolik, sondern vielmehr das Versprechen, ihren Teil zu einer modernen Vision von Gerechtigkeit beizutragen und Kommunalpolitik wieder greifbar für alle Generationen zu machen.

Berliner Wurzeln, Haarer Herz
„Für mich ist es genau der richtige Zeitpunkt den Neuanfang des Ortsvereins konsequent weiterzuführen. Wenn nicht jetzt, wann dann?“, fragt Christopher Wolter nach seiner Wahl und beschreibt, warum er Verantwortung übernehmen will: „Ich stamme aus Berlin. Dort war ich schon früh delegiertes Mitglied in der IG-Metall-Jugend. Die Zeit hat meinen po-

litischen und moralischen Kompass maßgeblich geprägt. Eine starke Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit. Ich habe gelernt, wie sehr wir daran arbeiten müssen, solidarisch zu handeln und mitzubestimmen.“ Daher engagiere sich der 40-jährige Programm-Manager auch „in und für seine heutige Heimat Haar“: „Hier sehe ich das große Potenzial unseres Ortsvereins. Wir wollen unsere eigenen Themen setzen, klar Position beziehen, aktiv gestalten und agieren.“ Wolter versuche für die Haarer ein „offener, verbindlicher und konstruktiver“ Gesprächspartner zu sein und freue sich darauf mit „möglichst vielen Menschen zu reden und ihnen zuzuhören“: „Ich möchte wissen, was die Haarer bewegt, welche Probleme sie haben, was für sie wichtig ist, um daran unsere Arbeit auszurichten“, so Wolter. Genauso legt der zweifache Familienvater großen Wert darauf, mit der Stadtratsfraktion „eng und vertrauensvoll“ zusammenzuarbeiten: „Unsere Mitglieder und die, die es werden wollen, können und sollen sich bei uns wohlfühlen und wissen, dass sie sich jederzeit einbringen können.“

Anwältin fürs Miteinander
Natalie Mahr stellt sich als Haarer Urgewächs vor: „Ich bin seit Tag drei meines Lebens in Haar“. Inzwischen sind das 32 Jahre, verrät die Fachlehrerin für Ernährung und Sozia-

les, Werken und Gestalten und Sport. Die neue Co-Vorsitzende der Haarer SPD freut sich sichtbar über ihre Wahl: „Ich finde es großartig, dass aus unseren Reihen erneut der Wunsch kam, die Vorstandschaft gleichberechtigt mit einem Mann und einer Frau zu besetzen. So habe ich als Frau die großartige Chance die Zukunft Haars mitzugestalten.“ Natalie Mahr kann auf eine lange „Karriere“ im Ehrenamt in verschiedenen Funktionen zurückblicken. Wie Wolter glaubt Mahr, es sei der perfekte Zeitpunkt, um sich in Haar politisch ein- und mitzumischen: „Unter anderem war ich Pfadfinderin. Im Kern geht es dort darum, anderen zur Seite und für eine gute Sache einzustehen. Jetzt in die kommunale Politik einzusteigen, fühlt sich wie ein folgerichtiger Schritt nach vorne an.“ Mahr will sich vor allem für ein „echtes Miteinander“ starkmachen: „Ich möchte eine Stimme für diejenigen sein, die nicht immer auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Dazu zählen für mich beispielsweise Alleinerziehende oder generell Menschen, die nicht vollständig integriert sind. Wichtig finde ich außerdem, Inklusion nach vorne zu bringen und Angebote zu stärken, die Menschen mit und ohne Behinderung zusammenbringen.“

Soziales Gewissen trifft Macher-Mentalität
Spätestens seit dem Wahlkampf

kennen viele den frisch gewählten Stellvertreter des „Spitzen-Duos“ Daniel Haag. Der Sozialpädagoge will „zusammen mit dem jungen neuen Team, den immer wieder angesprochenen Umbruch und Verjüngungsprozess“ fortsetzen und „vor allem eine soziale Anlaufstelle für Menschen“ sein: „Rückblickend habe ich mich schon immer für die Rechte Schwächerer eingesetzt, sei es auf dem Schulhof, im Ehrenamt oder jetzt seit Jahren in meinem Beruf“, stellt Haag fest. Der 36-Jährige versteht sich als Brückenbauer, der sich „gerne mit Menschen jeglichen Backgrounds“ austausche: „Irgendwann habe ich gemerkt, dass ich mehr tun muss als auf Demos zu gehen. Ich will, dass meine Tochter in Haar unter sozialeren und faireren Bedingungen aufwächst und ein Papa sein, der nicht nur redet, sondern macht. Und in diesem speziellen Fall eben für die Stadt, in der sie lebt und aufwächst.“

Die weitere Vorstandschaft
Die Vorstandschaft komplettieren die erfahrenen Kräfte Eva Genseleiter als Schriftführerin, Peter Schießl zeichnet als Kassier verantwortlich und Peter Bock als Beisitzer. Neue Beisitzer sind der ehemalige Fraktionschef Thomas Fäth, Lothar Rast und der ebenfalls junge Raphael Haller. ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.



Zwischen Bücherregalen entstanden Beats – Worte wurden zu Vibes

Wo sonst leise geblättert wird, wurde am 24. April 2026 getanzt: Bereits zum zweiten Mal verwandelte sich die Stadtbücherei Haar in eine außergewöhnliche Partylocation. Mit

treibenden Beats, Vibes und Drinks wurde aus dem Ort der Stille ein lebendiger Club – und das mit großem Erfolg. Die Idee zur Büchereiparty entstand im Rahmen der ersten bundesweiten Nacht der Bi-

bliotheken in 2025, die unter dem Motto „Wissen. Teilen. Entdecken.“ stand. Inspiriert von diesem Konzept dachte sich das Team in Haar: Das machen wir auch! „Büchereien sind in der Regel

leise und stille Orte, aber wir wollten laut sein“, erklärt Johanna Zeber, Leiterin der Stadtbücherei Haar. Bereits die Premiere im vergangenen Jahr stieß auf große Begeisterung – und so war schnell klar, dass es eine Fortsetzung geben würde.

Auch 2026 ließ die Veranstaltung keine Wünsche offen: DJ Rainer Mund sorgte mit seiner Musik für ausgelassene Stimmung und füllte die Tanzfläche zwischen den Bücherregalen. Zahlreiche Haarer folgten der Einladung, um ihre Bücherei einmal ganz anders zu erleben. Das Fazit des Abends war eindeutig: Die Büchereiparty hat sich als fester Bestandteil im Veranstaltungskalender etabliert. Oder, wie viele Gäste es auf den Punkt brachten – feiern kann Haar. ■

Für Sie berichtete Yvonne Baum.



SICHER IN DEN SOMMER. JETZT AUF PIRELLI WECHSELN!

Beim Kauf von vier Pirelli Sommerreifen oder Ganzjahresreifen ab 17" erhalten Sie im Aktionszeitraum vom 16. März bis 13. Juni 2026 von DRIVER einen Sofortrabatt von bis zu 40 Euro.

7M | **driver** | **TYRE life**
OFFIZIELLER PARTNER




JETZT BIS ZU
40€
SPAREN*

Reifen & Komplettträder

Stahl & Leichtmetallfelgen

Fahrzeugveredelung & Tuning

*Infos und Teilnahmebedingungen unter www.drivercenter.de/sommer2026



Höchste Qualität in Beratung und Service ist unser täglicher Anspruch!

Carl-Zeiss-Straße 51
85521 Ottobrunn-Riemerling

Tel: 089 / 608585 - 100
Email: ottobrunn@widholzer.de

Schatzbogen 47
81829 München -Trudering

Tel: 089 / 608585 - 300
Email: muenchen@widholzer.de

21.05. – Donnerstag
Literaturkreis
19 – 20.30 Uhr | Poststadel

23.05. – Samstag
Das Bezirksgut Haar
10 – 12 Uhr | Vockestr. 97, im Hof

28.05. – Donnerstag
Seniorenfrühstück
10.30 Uhr | Setzerhof – Kirchenstraße 3
Weitere Termine: 11.06. | 25.06.

04.06. – Donnerstag
Fronleichnamprozession
mit anschl. Frühschoppen und Musik

08 – 26.06.
Wanderausstellung Naturgarten erleben
Galerie im Rathaus

09.06. – Dienstag
Bauausschusssitzung
19 Uhr | Rathaus, großer Sitzungssaal

10.06. – Mittwoch
Mach-dein-Radl-fit-Aktion
17 – 19 Uhr | Platz vor dem Rathaus

11.06. – Donnerstag
Vortrag zum Thema Naturgarten
17 – 18 Uhr | Kleiner Bürgersaal

11.06. – Donnerstag
Europas Klimaziel für 2040
19 – 20.30 Uhr | Poststadel

12.06. – Freitag
Tanztee für Senioren
15 – 17.30 Uhr | Bürgerhaus

12.06. – Freitag
Rathaus Konzert: Grenzenlos gestimmt
19 Uhr | Rathaus

16.06. – Dienstag
Haupt- und Werkausschusssitzung
19 Uhr | Rathaus, großer Sitzungssaal

18. – 22.06.
4. Haarer Volksfest
17 Uhr | Festwiese an der B 304 in Haar

23.06. – Dienstag
Stadttratssitzung
19 Uhr | Rathaus, großer Sitzungssaal

25.06. – Donnerstag
Literaturkreis
19 – 20.30 Uhr | Poststadel

**Senden Sie uns Ihre Termine
zur Veröffentlichung!**

info@haarer-stadt-echo.de

0811 5554593-0

www.haarer-stadt-echo.de

HAARER WOCHENMARKT

Jeden Donnerstag von 14 – 18 Uhr.
St.-Konrad-Straße neben der Kirche St. Konrad

DEMENTZSPRECHSTUNDE DER CARITAS LANDKREIS MÜNCHEN-OST

Mi., 10.06. | 15 – 17 Uhr | Rathaus
Einmal im Monat bietet die Alzheimer Gesellschaft Landkreis München e.V. eine Demenzsprechstunde für Betroffene und An- und Zugehörige an. In einem persönlichen Beratungsgespräch können sich Betroffene und deren Angehörige über das Thema Demenz informieren, erfahren mehr über Angebote für Menschen mit Demenz sowie über Unterstützungs- und Entlassungsangebot für An- und Zugehörige.

Weitere Termine: **Mi., 01.07. | 05.08. | 02.09. | 07.10. | 04.11. | 02.12.**

NACHBARSCHAFTSHILFE HAAR E.V.

Kirchenstraße 3 | 85540 Haar | 089 / 462 044 39
familienzentrum@nbh-haar.de | www.familienzentrum-haar.de

Beschwingter Tanztee für Seniorinnen und Senioren im Bürgersaal Haar
Ein beschwingter Nachmittag voller Musik, Bewegung und Geselligkeit erwartet Seniorinnen und Senioren beim Tanztee im Bürgersaal Haar. Am Freitag, 12. Juni 2026 von 15 bis 17 Uhr sind alle Tanz- und Musikbegeisterten herzlich eingeladen, bei Livemusik sowie Kaffee und Kuchen gemeinsam schöne Stunden zu verbringen.
Die Veranstaltung richtet sich ausdrücklich auch an ältere Menschen, die ihren Alltag nicht mehr vollständig allein bewältigen können. Dabei gilt: Tanzen ist kein Muss – auch wer einfach die Musik genießen oder in angenehmer Gesellschaft verweilen möchte, ist herzlich willkommen.
Für beste Unterhaltung sorgt eine Liveband mit bekannten Schlagern und geht dabei gerne auf die Musikwünsche des Publikums ein. Der Bürgersaal ist barrierefrei zugänglich und somit auch für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen sowie für Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer bestens geeignet.
Ein besonderer Service: Für Gäste, die Unterstützung bei der An- und Abreise benötigen, wird ein Fahrdienst eingerichtet. Anmeldungen hierfür nimmt die Nachbarschaftshilfe Haar unter der Telefonnummer 089-143 26 490 entgegen.
Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Für Kaffee und Kuchen wird ein Gedeckpreis von 8 Euro erhoben.
Der Tanztee findet in Kooperation mit der Deutschen Alzheimer Gesellschaft München Land statt.

FAMILIENZENTRUM DER NBH HAAR E.V.

Salzgasse 2 | 85540 Haar | Tel.: 089 46204439
familienzentrum@nbh-haar.de | www.familienzentrum-haar.de

Im Familienzentrum treffen sich Eltern mit Babys, Klein- und KiTa-Kindern in offenen Treffs zum Spielen und Austauschen und zu Kursen. Die Mitarbeitenden informieren gerne zu Angeboten und Einrichtungen in Haar und im Landkreis.

OFFENE TREFFS (NICHT NUR) FÜR ELTERN

Baby- & Schwangeren-Café – Eltern mit kleinen Babys und Schwangere
FAM-Café – Eltern mit Klein- und KiTa-Kindern
Bastel-Café – Eltern mit Klein- und KiTa-Kindern
Café International – Für alle, egal wie gut sie (deutsch) sprechen
Tobe-Café (Indoor-Spielplatz) im Neubau – Eltern mit Kindern bis 3 J.
Tobe-Café (Indoor-Spielplatz) im Neubau – Eltern mit Kindern 3 – 5 J.
Papa-Café (Indoor-Spielplatz) im Neubau – Papas mit Kindern bis 3 J.
Papa-Café (Indoor-Spielplatz) im Neubau – Papas mit Kindern 3 bis 5 J.
Sonntags-Café – Termine auf der Webseite

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	So
9 – 11 Uhr	B&S-Café	FAM-Café	Café International	B&S-Café	FAM-Café	
15 – 17 Uhr		Tobe-Café Indoor-Spielplatz	Tobe-Café Indoor-Spielplatz	Bastel-Café		Tobe-Café */ FAM-Café/ Papa-Café
19 – 21 Uhr			Handarbeit**			

* 1. So. = Tobe -Café, ** letzter Mi. Näh- und Handarbeitstreff

In der zweiten Pfingstferienwoche **1. - 5. Juni** bleibt das FAM sowie der Second-Hand-Laden **geschlossen**.

Am **Samstag den 27.06.** laden wir zum **Sommerfest**, einem Tag voller Spaß und Begegnung mit kreativen Mitmachaktionen, fröhlichen Spielen und einem Buffet ein. Weitere Informationen folgen.

Sommerschlussverkauf im Secondhand-Laden

Vom **29.06. bis 09.07.** findet unser Sommerschlussverkauf statt. Alle Artikel sind in diesem Zeitraum um 50 % reduziert.

Bereits jetzt freuen wir uns auf unser Ferienprogramm vom **03. bis 07. August** unter dem Motto „**Steine, Natur & kreative Abenteuer**“. Details werden auf unserer Webseite veröffentlicht.

Alle Informationen zum kompletten Angebot und Anmeldungen finden Sie auf unserer Webseite oder direkt im FAM-Büro.

Rund um die Geburt

- Baby- und Schwangeren-Café | Mo. + Do., 9 – 11 Uhr
- Baby-Sprechstunde mit Kinderschrankenschwester | 08.06.+13.07., 9:30 – 11:30 Uhr
- NEU Babys nachhaltig begleiten | Do. 21.05., 15 – 17 Uhr

Eltern mit Babys und Kleinkindern (0–1 Jahr)

- FenKid 05/08.25 | 6x | Mo., Start: 08.06., 9:30 – 10:45 Uhr
- FenKid 09/12.25 | 6x | Mo., Start: 08.06., 11:15 – 12:30 Uhr
- offene Still- und Schlafsprechstunde | 22.06. + 27.07., 09:30 – 10:30 Uhr
- Gesund von Anfang an. Was Kleine Zähne wirklich brauchen | Do., 21.05., 9:30 Uhr in Baby-Café + Fr., 03.07., 9:30 Uhr in FAM-Café
- Stillvorbereitung – Workshop | So., 05.07., 10 – 13 Uhr (Anmeldung)
- Säuglingspflege kompakt – Workshop | So., 05.07., 15 – 18 Uhr (Anmeldung)

Eltern mit Kleinkindern (1–3 Jahre)

- FAM-Café am Vormittag | Di. + Fr., 09 – 11 Uhr
- Japanische Eltern-Kind-Gruppe | Di 10 – 12 Uhr (Anmeldung)
- Tobe – Café Indoor-Spielplatz | dienstags, 15:30 – 17:30 Uhr
- Eltern-Kind-Gruppe | Do., 9:15 – 11.15 Uhr (Anmeldung)
- Familien-Café am Wochenende | So., 14.06. + 19.07., 15 – 17 Uhr
- NEU „Auf die Bälle fertig los“ | 5x | Mo., Start: 15.06., 9:15 – 10 Uhr
- Papa-Café mit Indoor-Spielplatz | So., 12.07., 14 – 17 Uhr
- Kreativwerkstatt | Start Di., 09.06., 10 – 11 Uhr (Anmeldung)

Eltern mit Kleinkindern (3-5 Jahre)

- Tobe-Café Indoor-Spielplatz | mittwochs, 15:30 – 17:30 Uhr
- Bilderbuchtheater „Kamishibai“ | 14.06. + 19.07., 15:30 – 16:15 Uhr
- Papa-Café mit Indoor-Spielplatz | So 21.06. + 26.07., 14 – 17 Uhr
- Japanische Eltern-Kind-Gruppe | Do., 15 – 17 (Anmeldung)
- Bastel-Café | donnerstags, 15 – 17 Uhr
- Tobe-Café am Wochenende | So., 07.06. + 05.07., 15 – 17 Uhr

Eltern mit Grundschulkindern

- Terakoya - Japanische Lerngruppe | Do., 15 – 17 Uhr (Anmeldung)
- „Die neuen Bücher sind da“ | So., 14.06., 15:30 Uhr

Für alle Generationen

- Café International – mit gemeinsamem Kochen | mittwochs, 09:30 – 12 Uhr
- Näh- und Handarbeitstreff | 27.05. + 24.06., 19 – 21 Uhr
- Deutsch sprechen für Mütter | Start 29.04.2026, 10x, Mi., 18:30 – 21 Uhr (Anmeldung)
- NEU „Sprachtreff“ | dienstags, 19 – 20 Uhr

Beratung und Information

- NEU „Wenn Gretel Hänsel hänselt“ – Vortrag Geschwisterrivalität verstehen und begrenzen | Do., 21.05., 19 – 20 Uhr (Anmeldung)
- NEU Gesunde Ernährung ist doch kinderleicht – Vortrag Ernährung von Kindern 1-3 Jahre | Do., 11.06., 18:30 – 19:30 Uhr
- Erste-Hilfe-Kurs für Notfälle bei Säuglingen und Kindern | Mo., 15.06., 19 – 22 Uhr
- Beratung zum Familienalltag | Di., 23.06.+Fr 24.07., 9:30 – 10:30 Uhr im FAM-Café
- Rechtliche Information Trennung und/oder Scheidung | Di 16.06. + 21.07. ab 17 Uhr (Anmeldung)
- Elterngruppe: i-Kinder&Co | jeden 1. Sa. im Monat, 06.06. + 04.07. 10 – 12 Uhr
- Kinder- und Großtagespflege – Vorstellung | Do., 02.07., 10 – 11 Uhr
- Ernährung und ADHS. Was Kinder wirklich brauchen – Vortrag | Sa., 04.07. 10:30 Uhr

SECOND-HAND-LADEN FÜR KINDERARTIKEL

Es gibt immer eine ständig wechselnde Auswahl an hochwertigen Artikeln zu kleinen Preisen: von Babybedarf über Kleidung bis Größe 164, Schuhe, Sportartikel, Spielwaren und Bücher. Besuche uns an folgenden Tagen: Mo., Mi., Do. und Fr. von 09:30 bis 11:30 Uhr und Dienstag 15:30 – 17.30 Uhr.

BABYSITTER-VERMITTLUNG

Das Familienzentrum vermittelt geschulte Jugendliche, die stundenweise nachmittags oder abends auf Babys und Kinder aufpassen. Infos unter <https://www.nbh-haar.de/babysitter>.

PATEN FÜR FAMILIEN IN HAAR

Wem das familiäre Netzwerk fehlt, weil er weggezogen ist oder aus anderen Gründen, dem können wir einen Paten vermitteln. Er/Sie kommt stundenweise in die Familie und unterstützt. Infos unter <https://www.nbh-haar.de/familienpaten>.

Informationen zum kompletten Angebot und Anmeldungen unter www.familienzentrum-haar.de sowie im Büro des FAM: 089 / 462 044 39 familienzentrum@nbh-haar.de

PFARRVERBAND HAAR | St. Konrad – St. Bonifatius – St. Martin

Bahnhofstr. 12a | 85540 Haar | 089/4564050 | st-konrad.haar@ebmuc.de

Sonntag, 07.06.2026

Fronleichnamsprozession

Beginn um 9 Uhr mit einer festlichen Eucharistiefeyer in St. Bonifatius.

Bei günstiger Witterung schließt sich die Prozession an:

1. Altar: Ernst-Mach-Gymnasium
2. Altar: Bürgersaal Haar
3. Altar und Abschluss: St. Konrad Kirche

Bei ungünstiger Witterung entfällt die Prozession. Der gemeinsame Gottesdienst in St. Bonifatius findet in jedem Fall statt, ebenso das Frühshoppen in St. Konrad.

GUTSCHEIN



50% FRÜHLINGS-RABATTTM
auf ausgewählte
Brillenfassungen und
Sonnenbrillen

50% FRÜHLINGS-RABATT

AUF AUSGEWÄHLTE BRILLENFASSUNGEN
UND SONNENBRILLEN

MARCCAIN **bruno banani** **MINI EYEWEAR**
ALLPOETS **STUDIO MILANO** und viele mehr!

*Gültig bis 31.05.2026, beim Kauf einer Brillenfassung mit Brillengläsern, nur auf ausgewählte, vorrätige Modelle
**Nicht in Verbindung mit anderen Rabattaktionen oder Gutscheinen; Preisvorteil auf den Verkaufspreis der Optik Lochner GmbH

OPTIK LOCHNER Optik Lochner GmbH • www.optik-lochner.de
Heinrich-Vogl Str. 12 • 85560 Ebersberg • Tel. 080 92 88 978
Marktplatz 9 • 85614 Kirchseeon • Tel. 080 91 56 39 60 0
Leibstraße 1 • 85540 Haar • 089 46 20 38 38

Jetzt
kann
und
Termin
vereinbaren



Martin Bayer GbR

– Ihr Profi für Garten- und
Landschaftsbau, Baumschule –

Familienbetrieb seit 1949

Wir haben die passenden Pflanzen für Ihre grüne Oase

In unserer Baumschule finden Sie die perfekten Pflanzen für Ihren Nutzgarten. Frisches Obst und schmackhafte Beeren schmecken direkt vom Baum oder Strauch gleich doppelt so gut.



Unser Sonderangebote:

ca. 150 CM	200+ CM
SUPERFOOD FELSENBIERNE 19,99€	BRABANT LEBENSBAUM 19,99€

Gartenbau, -planung & -pflege • Rollrasen • Neupflanzungen • Naturstein • Pflasterarbeiten • Zaunbau • Gabionen • Mauern • Terrassen- & Treppenaufbau • Licht im Garten • Bewässerungsanlagen • Pool- & Teichbau • Dachbegrünung • Pflanzenvermietung • u.v.m.

Martin Bayer GbR Garten- und Landschaftsbau
Paul-Keller-Weg 4 • 85540 Haar • Tel.: 089 46 02 877
info@bayer-martin.de • www.bayer-martin.de

Die neue Kollektion. Zeitlos schön. Spürbar hochwertig. Jetzt entdecken und auch ohne Termin planen lassen.



LEICHT
DIE ARCHITEXTURKÜCHE

Ausgezeichnetes Design - perfekt präsentiert - jetzt neu in allen ASMO Küchenstudios

ASMO KÜCHEN
Ihr Spezialist für Einbauküchen in Bayern seit 1974

F.A.Z. INSTITUT
DEUTSCHLANDS
BESTE
KUNDENBERATER
ASMO Küchen

WELT
Ehrlicher
Händler
ASMO Küchen

**ARBEITGEBER
DER ZUKUNFT**
ASMO Küchen
UNTERNEHMER

ASMO Küchenstudios finden Sie in München-Nord / Neufahrn bei Freising, Landshut-Nord, Ingolstadt-Süd, München West / Freiam, München-Süd / Unterhaching und Raubling-Pfandorf bei Rosenheim - www.asmo.de

Sommerfest

im Familienzentrum
Sa | 27. Juni
» 14–17 Uhr

- **Kaffee & Kuchenbuffet**
mit klassischen und zuckerfreien Angeboten;-)
Bitte Geschirr mitbringen
- **Hangboard**
- **Barfußpfad**
- **Freiwillige Feuerwehr**
- **Kreativangebote**
wie Japanisches YoYo Angelspiel, Uchiwa (jap. Fächer)
- **Bayerisches Spielearchiv**
- **Bobbycar-Parcour**
- **Familienspiele in Großformat**
- **Kinderschminken & Tattoos**

Familienzentrum
Salzgasse 2, 85540 Haar
Second Hand Laden
geöffnet (nur Barzahlung)

NATURGARTEN ENTDECKEN DIE WANDERAUSSTELLUNG

08 – 26.06.2026

Wie gelingt ein Naturgarten? +++ Warum heimische Wildpflanzen?
+++ Wiesen & Säume +++ Hecken & Bäume +++ Strukturen +++
Leben am Haus +++ öffentliches Grün +++ Naturerlebnisräume

Vielfältige Naturgärten für uns!

Vorbeikommen, anschauen und begeistert werden!

Besuchen Sie die Ausstellung hier:

Galerie im Rathaus
Salmdorfer Straße 2 | 85540 Haar

Eintritt frei. Die Wanderausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses in der Galerie im Rathaus, Eingang über die Salmdorfer Straße 2, zugänglich.

KLEINES THEATER HAAR

Casinostr. 75 | 85540 Haar | www.kleinstheaterhaar.de
Kartenhotline 089 8905698-11

Veranstaltungen im Kleinen Theater

- 28.05. **Nikolaus Habjan und Simon Meusburger:**
F. Zawrel – erbbiologisch und sozial minderwertig | 19 Uhr
- 30.05. **Duo Farbton: SOUNDbeat** | 19 Uhr
- 04.06. **Musical: Wenn Rosenblätter fallen** | 19 Uhr
- 05.06. **Musical: Wenn Rosenblätter fallen** | 19 Uhr
- 07.06. **Redmanns Münchener Märchenbühne: Biene Maja** | 15 Uhr
- 21.06. **Redmanns Münchener Märchenbühne: Biene Maja** | 15 Uhr
- 28.06. **Redmanns Münchener Märchenbühne: Biene Maja** | 15 Uhr

Karten für die Veranstaltungen:

www.kleinstheaterhaar.reservix.de, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen
Kartenhotline: 089 8905698-11

Nikolaus Habjan und Simon Meusburger: F. Zawrel – erbbiologisch und sozial minderwertig

Do. 28.05.2026 | 19 Uhr

Der Vater ist Alkoholiker, die Mutter nicht fähig, die Familie zu ernähren. So wächst Friedrich Zawrel auf. Kinderjahre in Kaisermühlen, Delogierung, Heim, schließlich Spiegelgrund, jene „Kinderfachabteilung“ des Deutschen Reiches, in der Euthanasieorde an kranken und behinderten Kindern stattgefunden haben. Vom Anstaltsarzt Dr. Gross wird Zawrel – als „erbbiologisch und sozial minderwertig“ eingestuft – gequält, doch er kann aus der Anstalt fliehen. Erst im Jahr 2000 kommt es nach vielen Bemühungen Zawrels zum Gerichtsverfahren, das wegen der angeblichen Demenz von Gross eingestellt wird. Er kann sich an nichts mehr erinnern. Auf ebenso packende wie berührende Weise arbeiten Nikolaus Habjan und Simon Meusburger in ihrem grandiosen Figurantentheaterstück ein Stück österreichischer Geschichte auf. Die Inszenierung erhielt den Nestroypreis 2012 in der Kategorie Beste Off-Produktion.



Vielleicht fragt man sich im ersten Moment, wie ein Stoff wie dieser im Figurantentheater funktioniert. Die Antwort gibt Habjan selbst: „Wenn ich Leuten sage, dass es im Stück um Kinder-Euthanasie geht, lauten die ersten Reaktionen meistens: „Ma, schiach, das kann ich mir nicht anschauen!“ Aber für mich ist das überhaupt kein Widerspruch. Psychische und physische Gewalt lässt sich viel besser mit Puppen zeigen als mit echten Schauspielern, bei denen man Gewalt nur schlecht aushält oder die man nur nachgestellt und mit vielen Effekten zeigen kann.“ Und genau darin liegt die besondere Stärke dieses Abends: Die Form schafft eine Nähe, die anders kaum möglich wäre. Man schaut genauer hin, hört anders zu – und ist plötzlich mitten in der Geschichte. Für uns ist klar: Das ist einer dieser Abende, über die man danach noch spricht.

Duo Farbton: SOUNDbeat

Sa., 30.05. | Beginn: 19 Uhr

Elisaveta Ilina, Klavier
Sönke Schreiber, Marimba/Schlagwerk

SOUNDbeat bedeutet kraftvolle und emotionale Musik, die ins Herz geht und das Publikum auf der Stuhlkante sitzen lässt. Instrumente wie Marimba, Vibraphon, Handpan und Klavier werden von ihrer rhythmischen und gesanglichen Seite gezeigt. Originalkompositionen und eigene Arrangements aus minimal music, neuer Klassik und Filmmusik bestimmen den Sound, Elektronik fügt eine individuelle Note hinzu und rundet das Programm ab. Sie erleben einen emotionalen Abend, der durchdrungen ist von kraftvollen Impulsen, schwebenden Klängen und kaum hörbaren Momenten.



VHS HAAR E.V.

23.05. | Studienfahrt nach Murnau

Murnau und das „blaue Land“ um den Staffelsee begeisterte zu Beginn des 20. Jahrhunderts eine kleine Gruppe von Künstlerinnen und Künstlern, die heute unter dem Namen „Der blaue Reiter“ Klassiker der Moderne sind. 1908 beginnt die Geschichte mit einem Landausflug von München nach Murnau mit der Eisenbahn.

29.05. | Inline-Skating auf gerader Fläche – Aufbaukurs | von 6 bis 12 Jahren

Weiterführendes Training mit den Inline-Skates! Für alle Kids, die die Basics schon drauf haben oder die den Kurs K9300 besucht haben.

Bitte mitbringen: Komplette Schutzausrüstung (Knie-, Ellenbogen-, und Handgelenkschoner sowie Helm) und natürlich die eigenen Skates sind unbedingt erforderlich, da keine Verleihmöglichkeit am Veranstaltungsort besteht.

Wir üben auf gerader Fläche auf der Skateboardanlage am Wieselweg beim Gorillaberg.

SALMDORFER FESTWOCHELENDE 2026

Neuer Feststadl entsteht in Salmdorf

In Salmdorf wird gebaut – ein neuer Feststadl entsteht im kleinsten Stadtteil von Haar. Die Einweihung findet im Rahmen des Festwochenendes Salmdorf im Juni statt. Gefeierte wird neben der Stadl-Einweihung 15 Jahre-Jubiläum des bayrischen Ortsvereins d' Salmdorfer und 15 Jahre-Jubiläum Salmdorfer T-Bone Steakhouse. Bereits 2015 und 2022 fanden große Events in dem kleinen Ort statt – mit jeweils rund 2.000 Besuchern. Vielleicht auch ein Grund der Familie Karg 2026 in einen neuen Stadl zu investieren. Dieser wird außerhalb der

Festwochenenden als Unterstellstall der ca. 35 Salmdorfer Lowline Angus Rinder genutzt. Während des Festwochenendes sind die Rinder dann auf den sicheren Weiden direkt vor der Halle und schauen aus der Ferne zu.



Salmdorfer Festwochenende am 26. – 28. Juni 2026 Eintrittskarten-Vorverkauf gestartet.

Das Salmdorfer Festwochenende (Johann-Karg-Straße 2 in 85540 Salmdorf, Stadt Haar) wird am 26. bis 28. Juni 2026 stattfinden. Die beiden bairischen Liedermacher Roland Hefter (26.06.26) und Keller Steff (28.06.26) sowie die rockige Partyband Scheeomnei (27.06.26) haben den Salmdorfern bereits zugesagt und der Kartenvorverkauf hat unter www.dsalmdorfer.de gestartet. Weitere Informationen unter www.dsalmdorfer.de.

HAARER KINOS

EIN MÜNCHNER IM HIMMEL - DER TOD IST ERST DER ANFANG

Genre: Komödie | Verleih: LEONINE Studios | FSK: 6 | Dauer: 94 Min. | Regie: David Dietl

Darsteller: Hannah Herzsprung, Heiner Lauterbach, Ina Müller, Marcel Mohab, Maximilian Brückner, Maximilian Schafroth, Michaela May, Olli Schulz, Robert Palfrader, Simon Pearce

Kinostart: **In den Haarer Kinos ab dem 14.05.2026**



Taxifahrer und Münchner Original Wiggerl (Maximilian Brückner) landet nach einem Autounfall im Himmel - aber statt Bier und Blasmusik gibt's hier nur Soja-Manna und Yoga zu Harfenklängen. Ein Altraum für den aufmüpfigen bayerischen Dickkopf. Damit im Himmel wieder Ruhe und Frieden einkehrt, schickt man ihn kurzerhand mit einer Mission zurück. Wenn er es schafft sein, Karma-Konto auf Vordermann zu bringen, darf er auf der Erde bleiben.

Allerdings ist Wiggerls Tochter Toni (Momo Beier) die Einzige, die ihn jetzt noch sehen und hören kann. Für alle anderen ist er Luft. Seine Bitte, ihm zu helfen, schmettert Toni ab - schließlich hat sich ihr Vater zu Lebzeiten kaum um sie und ihre Mutter (Hannah Herzsprung) gekümmert. Nur mit einer ordentlichen Portion Selbsterkenntnis gelingt es Wiggerl schließlich wieder etwas Vertrauen zurückzugewinnen. Aber der Wettlauf gegen die Zeit ist noch nicht vorbei und Wiggerl dämmt so langsam, worum es bei seiner Mission eigentlich geht...

Quelle: www.leoninedistribution.com

Jagdfeldring 96 | 85540 Haar | 089 456 00 995
www.haarer-kinos.de



AUS DEM RATHAUS

STADT HAAR

Bahnhofstraße 7, 85540 Haar
Telefon 089 46002-0
Telefax 089 46002-111
info@stadt-haar.de
www.stadt-haar.de

1. Bürgermeister
Andreas Bukowski

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo. bis Do.: 07.30 – 12.30 Uhr
Freitag: 07.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung



APP IN DIE STADT!
Die offizielle App der
Stadt Haar

Entdecken Sie die Stadt Haar - Überraschend. Vielseitig. Im Landkreis München. Die App informiert über Aktuelles aus dem Rathaus, über Veranstaltungen und bietet jede Menge Service rund um Haar.



Google Play Store
für Android



App Store
für iPhone

KEINE WARTEZEITEN –

Termine vereinbaren

Bei ausgewählten Abteilungen im Rathaus können Sie vorab einen Termin buchen - online unter www.stadt-haar.de/online-terminvereinbarung oder telefonisch. Der große Vorteil für Sie: Sie erfahren bereits bei der Buchung, welche Unterlagen Sie benötigen und Sie müssen keine längeren Wartezeiten in Kauf nehmen.

Termine unter: 089 460 02-
Bauamt: -321
Bürgermeisteramt: -301
Einwohnermeldeamt: -0
Fundamt m. Online-Suche: -217
Friedhofsverwaltung: -340
Kindertagesstätten: -355
Sozialamt: -205 /-207 /-208
Standesamt: -341
Umweltamt: -318

WERTSTOFFHOF

Keferloher Straße 1, 85540 Haar
Telefon 089 467084

Öffnungszeiten

Montag: 15:00 - 18:00 Uhr
Dienstag: geschlossen
Mittwoch: 15:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr
Freitag: 15:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 15:00 Uhr

STADT HAAR STARTET OFFIZIELLEN WHATSAPP-KANAL

Infos jetzt direkt aufs Handy

Die Stadt Haar geht einen weiteren Schritt in Richtung moderne Bürgerkommunikation und startet ab sofort einen offiziellen WhatsApp-Kanal mit dem Namen „Stadt Haar“. Damit kommen wichtige Informationen, Termine und Neuigkeiten aus der Stadtverwaltung direkt aufs Smartphone – schnell, unkompliziert und ohne Umwege.

Bereits im vergangenen Jahr hat die Stadt Haar eine neue Bürger-App für iOS und Android eingeführt. Diese wurde inzwischen über 3.000 Mal heruntergeladen und hat sich als beliebtes digitales Angebot etabliert. Der neue WhatsApp-Kanal ergänzt dieses Angebot um einen weiteren, besonders niedrigschwelligen Kommunikationsweg und sorgt für noch mehr Reichweite und einfache Zugänglichkeit.

Die Idee dazu kommt direkt aus der Jugendversammlung der Stadt Haar.

Dort wurde der Wunsch deutlich formuliert, dass insbesondere junge Menschen Informationen bevorzugt über bereits täglich genutzte Plattformen wie WhatsApp erhalten möchten. Die Anmeldung ist ganz einfach: QR-Code scannen, der steht auf der Homepage der Stadt Haar unter www.stadt-haar.de/nachrichten, Kanal abonnieren und schon geht's los. Eine zusätzliche Registrierung ist nicht notwendig.

Selbstverständlich gelten auch hier Datenschutz und Privatsphäre: Der Kanal dient ausschließlich der Information, persönliche Daten der Nutzerinnen und Nutzer bleiben geschützt.

Mit dem neuen WhatsApp-Kanal erweitert die Stadt Haar ihr digitales Informationsangebot und macht es noch einfacher, immer auf dem Laufenden zu bleiben.



HAAR STARTET IN DIE FREIBADSAISON

Die Badesaison unter freiem Himmel kann beginnen: Am 15. Mai öffnet das Freibad in Haar wieder seine Türen und lädt alle zum Sprung ins kühle Nass ein. Und es gibt gute Nachrichten für alle Badegäste ...

Erstmals seit dem vergangenen Jahr ist das Freibad wieder täglich geöffnet. Auf Schließtage kann 2026 verzichtet werden, sodass einem spontanen Besuch nichts im Wege steht. Geöffnet ist das Bad von Montag bis Freitag von 8 bis 19 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen kann von 10 bis 19 Uhr geschwommen werden.

Saisonkarte im Vorverkauf
Bei den Eintrittspreisen bleibt alles beim Bewährten – sie werden nicht erhöht. Wer den Sommer regelmäßig im Frei-



bad verbringen möchte, kann zudem wieder von Saisonkarten profitieren. Der Vorverkauf findet am 14. Mai direkt an der Freibadkasse statt, die hierfür von 10 bis 12 Uhr geöffnet ist. Der Saisonpass für Erwachsene kostet 100 Euro, ermäßigt bekommt man ihn für 75 Euro. Bitte nicht vergessen: Passbild mitbringen. Weitere Informationen zu Preisen, Öffnungszeiten und Angeboten sind online unter www.baeder-haar.de verfügbar. Der Sommer kann kommen – das Haarer Freibad ist bereit.



Die STADT HAAR informiert



GAUDI AUF DER FESTWIESE AUF GEHT'S ZUM HAARER VOLKSFEST

Die Vorfreude ist schon spürbar ... vom 18. bis 22. Juni steigt wieder das Haarer Volksfest. Und es warten einige Highlights – unter anderem auch das Public Viewing des WM-Spiels.

Zünftig, ausgelassen und ziemlich sportlich wird es im Juni auf dem Volksfest zugehen. Den Startschuss setzt Bürgermeister Dr. Andreas Bukowski am Donnerstag, den 18. Juni um 17.30 Uhr, wenn er traditionsgemäß das erste Fass Bier anzapft. Nach der Bierdusche im letzten Jahr wird das Anzapfen mit besonders großer Spannung erwartet. Ob er dabei zwei oder drei Schläge benötigt, spielt dieses Jahr eher eine Nebenrolle – Hauptsache, der Zapfhahn bleibt drin. Ausgeschenkt wird übrigens Bier von der Traditionsbrauerei Hofbräu München.

Für Stimmung sorgen neben traditioneller Blasmusik auch wieder echte Wiesn-Kracher: Gleich am ersten Abend rocken Take Five die Bühne, am Freitag steht dann die 089-Band auf dem Programm.

Deandl-Nachmittag und Sporttag Premiere feiert dieses Jahr der Deandl-Nachmittag am Freitag mit Dirndl-Modenschau und Prosecco. Während der Samstag dann ganz im Zeichen des Sports steht: Da wird der Stadt-Schützenkönig gekürt, der unter der Regie der Haarer Schützen in einem dreitägigen Schießen ermittelt wurde. Gefolgt von der Sportehrung und dann am Abend verwandelt sich das Bierzelt in ein griabiges Public-Viewing-Stadion. Dann heißt es Daumen drücken für die deutsche National-Elf im Fußball-WM-Spiel gegen die Elfenbeinküste.

Attraktionen auf dem Festplatz Wer weniger fußballbegeistert ist, kann sich derweil vor dem Zelt vergnügen. Hier gibt es Fahrgeschäfte für die Gaudi und Standl für den Gusto: vom Autoscooter

über den Fliegenden Teppich bis zum großen Kinderfahrgeschäft, vom Schieß- über den Fisch- bis zum Crêpes-Stand.

Einen Festumzug am Sonntag wird es 2026 nicht geben. Doch dafür einen ökumenischen Gottesdienst im Bierzelt und nachmittags geht das Kräfteressen beim Tauziehen der Vereine in die zweite Runde. Der Familien- und Seniorennachmittag ist für Montag eingeplant.

Wir freuen uns schon riesig auf die Festwiesn-Gaudi!



DAS FESTPROGRAMM

- **DONNERSTAG, 18. JUNI** ab 17 Uhr Festzelteröffnung mit Anstich und der Haarer Blasmusik, ab 18.30 Uhr Oktoberfestband Take Five
- **FREITAG, 19. JUNI** 14 bis 18 Uhr Deandl-Nachmittag mit Dirndl-Modenschau, ab 19 Uhr Oktoberfestband 089-Band
- **SAMSTAG, 20. JUNI** 12 bis 14 Uhr Haarer Blasmusik, 14 Uhr Prämierung Stadt-Schützenkönig, 15.30 Uhr Sportehrung, 18 bis 22 Uhr Harthäuser Musi, ab 22 Uhr Fußball-WM: Deutschland – Elfenbeinküste
- **SONNTAG, 21. JUNI** Festsonntag mit ökumenischem Familiengottesdienst um 10 Uhr, 11.30 Uhr D'Ammertaler Ottendichl, 14.30 Uhr 2. Stadtmeisterschaft im Tauziehen, 17 Uhr Bierzeltschießen, ab 17 Uhr Band Die Kammerjäger
- **MONTAG, 22. JUNI** 12 bis 17 Uhr Senioren- und Familiennachmittag mit der Haarer Blasmusik

TISCHRESERVIERUNGEN

im Zelt sind ab dem 1. Juni möglich unter:
info@schmidt-festzeltbetrieb.de

18. Juni
bis
22. Juni
**HAARER
VOLKSFEST**



Gesponsert wird das Spektakel 2026 von Hofbräu, Phoenix, Quetschwerk Mühlhauser, WSB Bayern und den Stadtwerken Haar.



STADTRATSSITZUNG VOM 05.05.2026

berichtet von Manuela Praxl

Stadtrat-Auftakt: Würdevoll, aber diskussionsfreudig Erster Meinungsaustausch im neuen Stadtrat

Zum Start in die neue Legislaturperiode platzt der große Sitzungssaal aus allen Nähten. Nicht nur alle Stadträte sind anwesend, sondern auch Verwandte, Freunde und Interessierte. Bevor es an die Vereidigung der neuen Stadträte, die Wahl und Vereidigung des zweiten und dritten Bürgermeisters und weiteren Formalien geht, richtet sich Bürgermeister Bukowski an das Gremium. Es erwarte sie keine „bequeme Zeit, aber eine wichtige“ und es gehe darum ehrlich zu sein. Dazu gehöre, die angespannte finanzielle Lage in Haar anzusprechen: „Die Ausgaben überschreiten die Einnahmen nach wie vor. Wer das auf Dauer macht, lebt von seiner Substanz“, stellt Bukowski klar und fordert: „Wir müssen jetzt handeln, und zwar entschlossen. Vor allem müssen wir das alle gemeinsam.“ Damit stehe das große Ziel für die kommenden Jahre fest: „Wir müssen unsere Einnahmen steigern.“ Das bedeute vor allem die Gewerbeentwicklung voranzutreiben, weitere Flächen zu schaffen, um neue Unternehmen für die Stadt gewinnen und dadurch letztlich weitere Arbeitsplätze anbieten zu können. Der Rathauschef spricht auch das „umstrittene Gewerbegebiet“ auf der Finckwiese an, dass kein Projekt unter vielen sei, sondern vielmehr ein „Schlüsselprojekt“: „Jeder Euro, den wir ausgeben, muss sitzen!“

Appell an den Stadtrat

Entsprechend ruft Bukowski den Rat auf, Ausgaben kritisch zu prüfen und Prioritäten setzen zu müssen. Das sei Voraussetzung, um gestalten zu können und nicht nur verwalten zu müssen. „Das wird nicht einfach und braucht jeden einzelnen von uns. Unterschiedliche Meinungen gehören uns, aber in den großen und entscheidenden Dingen für unsere Stadt müssen wir zusammenhalten“, mahnt Rathauschef Bukowski. „Die Aufgaben, die vor uns liegen, sind gewaltig.“ Es gehe darum, die angestoßenen Projekte der vergangenen Amtsperiode, voranzutreiben. Konkret nennt Bukowski wie die Umgestaltung der Leibstra-

ße, den Ausbau der Wärmeversorgung, der zwar mit Unannehmlichkeiten verbunden, aber ein entscheidender Schritt für eine nachhaltige Zukunft, sei. Außerdem zählt er weitere anstehenden Aufgaben wie die Sanierung des Gymnasiums, den Schulcampus mit BOS und Realschule und Modernisierungen wie der Sportanlage, verschiedener Straßen und Fußwegen an. „Ich will nichts beschönigen, die Projekte werden Zeit, Nerven und Geduld kosten, Baustellen sorgen für Einschränkungen. Ich bin aber überzeugt, dass es sich lohnen wird, wie alles der vergangenen Amtsperiode. Am Ende steht dann ein Haar, das lebenswerter sein wird.“ Der bisherige Stadtrat habe immer engagiert und im Interesse des Gemeinwohls gehandelt. „Bringen sie sich ein, diskutieren sie, bringen sie Lösungen für das große Ganze“, wendet sich Bukowski noch einmal an die Ratsmitglieder: „Es geht nicht um Einzelinteressen, sondern es geht um unsere Stadt. Wenn wir gemeinsam an einem Strang ziehen, werden wir Haar auf solide Füße stellen. Mehr noch - wir werden Haar weiterentwickeln.“

Bemerkenswerter Beginn

Zunächst vereidigt Bukowski Ulrike Giardet und Claudia Koller (die Grünen), Andreas Gründel und Martina Reuel-Dietrich (CSU), Raul Würfl (SPD), Christoph Rätcher und Gerald Radloff (AfD). Bei Letzteren sind während der Vereidigung nicht nur deutliche Buh-Rufe aus den Reihen der Besucher zu hören, die SPD-Fraktion wendet sich gar demonstrativ ab: „Es ist nicht normal, dass Rechtsradikale Mitglied im Stadtrat sind. Das haben wir mit unserem Verhalten deutlich gemacht. Rechtsradikalismus muss man widersprechen“, unterstreicht der neue Fraktionsvorsitzende der SPD, Raul Würfl, im Anschluss an die Sitzung. Indes bittet der Fraktionsvorsitzende der CSU, Dietrich Keymer, den Bürgermeister darum, Beifallsbekundungen und Missfallensäußerungen aus dem Publikum zu unterbinden. Auch die Wahl des

v.l.n.r.: Sozialreferentin Anstrid Herrmann (SPD), Klimaschutzreferentin Claudia Koller (die Grünen), Baureferent Andreas Gründel (CSU), 2. Bürgermeister Dieter Liebold (CSU), Bürgermeister Andreas Bukowski (CSU), 3. Bürgermeister Martin Metzger (UBH), Bildungsreferentin Sonja Britt, Kulturreferentin Anke Sitter und Alterspräsidentin Gerlinde Stießberger (je CSU).

Die neuen Stadträte v.l.n.r.: Raul Würfl (neuer Fraktionsvorsitzender der SPD), Ulrike Girardet und Claudia Koller (die Grünen), Martina Reuel-Dietrich und Andreas Gründel (CSU), Bürgermeister Andreas Bukowski (CSU), Christoph Rätcher und im Rollstuhl Gerald Radloff (AfD).





Bürgermeister Andreas Bukowski (CSU), umrahmt von den neuen im Amt, links als 2. Bürgermeister Dieter Liebold (CSU) und rechts als 3. Bürgermeister Martin Metzger (UBH).

zweiten und dritten Bürgermeisters, Dieter Liebold (CSU) und Martin Metzger (UBH) findet Würfl „bemerkenswert“ und hakt nach: „Hier wird der Wunsch und Wille von einem Drittel der Wählerschaft nicht berücksichtigt. Das finde ich auch im Blick auf die letzte Legislatur sehr schade.“ Claudia Koller von den Grünen sieht es ähnlich und sagt nach der Sitzung: „Gemeinsam haben die CSU, UBH und FDP dafür gesorgt, dass die zweitgrößte Fraktion im Stadtrat keinen Bürgermeister stellen. Über 35% der Haarer Wählerschaft haben Grüne oder SPD gewählt, doch die sind jetzt unterrepräsentiert. Lediglich bei den neu geschaffenen Referenten sind vier der fünf Referate von Frauen besetzt worden.“ Würfl hinterfragt die Vorgehensweise zur Auswahl der Referenten: „Sicherlich sitzen in allen größeren Fraktionen Kompetenzen für die genannten Referate. Über deren Besetzung hätten wir uns im Vorfeld eine diversere und über die Parteigrenzen hinausblickende Diskussion gewünscht. Das ist sicherlich eine Sache, die in Zukunft verbessert werden kann, wenn man über gemeinschaftliche Zusammenarbeit spricht.“

Referenten-System wiederbelebt

Mit der neuen Amtsperiode kehre die Stadt wegen der „durchwachsenen Durchschlagkraft der Initiativkreise“ zum Referentenmodell zurück, kündigt Bukowski an: „Das gab es schon einmal in Haar und wir haben uns entschieden, es wieder aufleben zu lassen“. Eher nebenbei sei der Gedanke entstanden, gesteht Bürgermeister Bukowski und erinnert an die erfolgreiche Arbeit des früheren Baureferenten Hans Stießberger. Zunächst solle es „klein und nicht so umfangreich“ mit fünf Referenten, die als Brücke zwischen Verwaltung und Stadtrat fungieren sollen, losgehen. Bukowski setze seine Hoffnung auf die Erfahrung und Expertise der einzelnen Referenten, um allzu erschöpfende Diskussionen, wie in der vergangenen Amtsperiode „vielleicht abkürzen zu können.“ Allerdings müsse eine Referentenposition wachsen, wie lange der jeweilige Referent benötige, hänge von der Zeit ab, die er für die ehrenamtliche Arbeit erübrigen können. Für das Baureferat zeichnet künftig Bauingenieur Andreas Gründel (CSU) verantwortlich, hinzu kommt die Referentenstelle für Bildung, besetzt durch Erzieherin Sonja Britt (CSU), Klimaschutzreferentin ist die IT-Business-Analystin Claudia Koller (Grüne), Kulturreferentin Anke Sitter, Kauffrau für Bürokommunikation (CSU) und Sozialmanagerin Astrid Herrmann (SPD) übernimmt als Sozialreferentin. ■

Nächste Stadtratsitzung:

Dienstag, den 23.06.2026

um 19 Uhr im Rathaus, großer Sitzungssaal

Alexander Gerlach
MALERMEISTER

Untere Parkstr. 16a
85540 Haar
Tel.: 089 - 460 55 55
www.malerei-gerlach.de
info@malerei-gerlach.de

Seit 1932

ANZEIGEN
in Ihrem
individuellen
Design

Belegexemplare
und Mediadata
erwünscht?

Wir beraten Sie gerne
0811 55545930

info@haarer-stadt-echo.de
www.haarer-stadt-echo.de

Gestaltung
im Preis inklusive!

HAARER STADT
ECHO

HAUSVERWALTUNG

IHR SPEZIALIST FÜR

info@ertl.immo
089 9438 6022

www.ertl.immo



Bürgermeister Andreas Bukowski würdigt sieben Ratsmitglieder Weichensteller gehen: Haarer Kommunalpolitiker verabschiedet

Die Mitarbeit im Stadtrat ist keine Sprintstrecke, sie verlangt von jedem Einzelnen Mitglied über Jahre hinweg ein hohes Maß an persönlichem Einsatz, Ausdauer und den unbeugsamen Willen sich für die Gemeinschaft einzusetzen, meist neben einem stressigen Berufsalltag. Manche Stadträte beweisen sich im Marathon und nur ganz wenige legen einen Ultramarathon hin und engagieren sich als Ratsmitglied über Jahrzehnte, investieren unzählige Stunden und ringen in Sitzungen und Ausschüssen um die beste Entscheidung für ihre Kommune. Ob es darum geht die Infrastruktur zu entwickeln oder den Haushalt zu gestalten – das Wirken der Mandatsträger stellt die Weichen für die Zukunft und prägt das Gesicht ihres Ortes.

Jahrzehnte für die Menschen: Das Lebenswerk von „Traudl“ Vater

Der Beifall des Stadtrats ist anhaltend für eine, der ganz wenigen, die einen Ultramarathon für Haar absolviert hat: Gertraud „Traudl“ Vater (SPD) ver-

abschiedet sich nach 36 Jahren aus dem Gremium, die „ein Lebenswerk im Dienst“ der Gemeinde und dann Stadt beschreiben, würdigt Bürgermeister Andreas Bukowski ihr unermüdliche Wirken und betont: „Traudl Vater ist mehr als eine Kommunalpolitikerin. Sie ist, im wahrsten Sinne des Wortes, das soziale Gewissen unserer Stadt. Immer am Start für den Haarer Tisch, immer unterwegs für die Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Wer Hilfe braucht, trifft auf Traudl. Nicht hinter einem Schreibtisch, sondern mitten unter den Leuten. Zuhörend, mitfühlend und vor allem handelnd.“ Traudl Vater sei bei jedem Wetter unterwegs „dorthin, wo sie gebraucht wird“, zeichnet Bukowski ein Bild, das für alles stehe, was Traudl Vater ausmache: „Nähe, Einsatz, Menschlichkeit.“ Über drei Jahrzehnte widmet Traudl Vater ihre Dienstagabende den Sitzungen im Rathaus „mit einer Verlässlichkeit und Konsequenz, die ihresgleichen sucht“, so Bukowski. Vater gestaltet als Verbandsrätin Haars Bildungs-

landschaft nachhaltig. Darüber hinaus übernimmt sie soziale Verantwortung im Aufsichtsrat des Maria-Stadler-Hauses, engagiert sich im Büchereiausschuss, in der VHS, im Seniorenclub und im Jugendstilpark. Insbesondere setzt sich Vater für die lokale Erinnerungskultur ein und pflegt die enge Kooperation mit dem kbo, immer „still, unaufgeregt, aber mit großer Wirkung.“

Der Teamplayer mit klarem Blick: Thomas Fäth

Auf die Hälfte der Zeit oder „ein Stück gelebte Verantwortung“ bringt es Thomas Fäth, der vor allem für „Verlässlichkeit, Sachorientierung und echtes Engagement für die Menschen in Haar“, stehe, stellt Bukowski fest. Als Fraktionsvorsitzender der SPD habe Fäth „Verantwortung übernommen“, nicht nur für seine Fraktion, „sondern für die Qualität der politischen Arbeit insgesamt.“ Fäths Wirken sei geprägt von einem „klaren Blick auf die Anliegen“ vor allem rund um Themen, die Familien und Eltern betreffen. „Du warst nah dran an ihren

Sorgen und Nöten und hast diese Perspektive in konkrete Projekte übersetzt.“ Seine Mitarbeit im Rechnungsprüfungsausschuss habe er „mit dem notwendigen Blick fürs Detail und einem klaren Anspruch an Transparenz und Sorgfalt im Umgang mit öffentlichen Mitteln“ gemacht. Fäths Engagement ende „nicht an der Tür des Rathauses“, er sei ein Teamplayer, unterstreicht Bukowski: „Einer, der verbindet, nicht trennt.“

Finanzielle Expertise mit Gewicht: Antonius van Lier

Auf beachtliche ein Dutzend Jahre bringt es Antonius (Ton) van Lier: „Das ist eine Zeit, in der man Spuren hinterlässt“, bringt Bukowski dessen „ganz besondere Weise“ auf den Punkt, die geprägt sei von „wirtschaftlicher Kompetenz, klugem Sachverstand und einem feinen Gespür für Verantwortung.“ Über Jahre unterstützt Ton van Lier als Vorsitzender den Rechnungsprüfungsausschuss, als „eine tragende Säule für Transparenz, Sorgfalt und Verlässlichkeit im Umgang mit den

Finanzen unserer Stadt“, unterstreicht Bukowski. Van Lier habe „hinterfragt, eingeordnet, abgewogen und damit Entscheidungen auf ein solides Fundament gestellt. Sein Urteil hatte Gewicht.“ Dabei sei van Lier nie laut oder vordergründig, sondern „klar, präzise und verlässlich. Seine Expertise war dabei nie Selbstzweck, sondern immer Mittel zum Ziel: fundierte Entscheidungen zum Wohl der Kommune zu ermöglichen.“

Harte Schule in professioneller Politik: Abschied von Peter Paul Gantzer

Auf jeweils eine Amtsperiode im Stadtrat bringen es Peter Paul Gantzer (SPD), Apostolos Kotsis (SPD) und Ulrike Olbrich (Grüne). Nach herausfordernden Jahren mit einigen Auseinandersetzungen, findet Bukowski anerkennende Worte für Gantzer. Dessen Erfahrungsschatz aus 40 Jahren im Bayerischen Landtag, als Notar und Jurist und Ehrenkommissar der bayerischen Polizei, hebe „das Niveau der Debatte spürbar.“ „Ich darf an dieser Stelle auch ganz persönlich

werden“, wendet sich Bukowski direkt an Gantzer: „Ich habe von Ihrer Art, Politik zu machen, viel gelernt. Sie haben mich von Beginn an nicht geschont, im Gegenteil. Sie haben mich mit den Gepflogenheiten professioneller Politik in einer Art Schnellkurs vertraut gemacht, der es durchaus in sich hatte. Eine harte Schule, ohne Zweifel, aber eine, die mir ein ordentliches Fell verschafft hat und für die ich heute mit einem Augenzwinkern und ehrlichem Respekt danke.“

Brückenbauer, leise, aber gewichtige Stimme und „Mr. Feuerwehr“

Auch Apostolos Kotsis (SPD) habe die Amtsperiode als inoffizieller Integrationsbeauftragter genutzt, um Haltung zu zeigen. „Für Zusammenhalt. Für Integration. Und für die Menschen in unserer Stadt. Kotsis sei ein „Brückenbauer“, der in seiner Funktion als Vorsitzender der Griechischen Gemeinde Haar einen interkulturellen Verein schaffe, „der aus dem städtischen Leben nicht wegzudenken ist“. Mit Nachdruck setze er sich für die Belange



Gertraud „Traudl“ Vater (SPD) verabschiedet sich nach 36 Jahren aus dem Gremium

des „kleinen Mannes“ ein. „Er hat gezeigt, dass Demokratie dort beginnt, wo man zuhört, wo man ernst nimmt und wo man sich kümmert.“ Ulrike Olbrich (Grüne) spreche eher leise Töne, höre genau und unaufgeregt zu: „Sie hat sich in Themen eingearbeitet, Fragen gestellt, Perspektiven abgewogen und immer wieder über den Tellerrand hinausgeblickt. Genau diese Haltung macht gute Kommunalpolitik aus.“ Die Bandbreite ihres Engagements als Verbandsrätin im Zweckverband Staatliche weiterführende Schule und Aufsichtsrätin der Stadtwerke Haar und der DLH und Beirätin der Musikschule zeige ein umfassendes Verständnis ihrer Aufgaben, ohne schnelle Urtei-

le: „Eine Stimme, die Gewicht hatte, gerade weil sie leise war.“ Nach nur zwei Jahren im Stadtrat endet die Zeit für Karl-Heinz Bitzer (CSU), den viele wegen seines Engagements in der Freiwilligen Feuerwehr als „Mr. Feuerwehr“ kennen. Bitzer stehe „für gelebte Demokratie, nicht als großes Schlagwort, sondern ganz konkret im Alltag“ und habe ein Blick für vermeintlich „kleine“ Themen wie die Sauberkeit in Parks oder die Ordnung im öffentlichen Raum, die aber entscheidend für die Lebensqualität seien. Bitzer zeige „dass genau dort Politik beginnt.“ ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

Bürgermeister Andreas Bukowski mit den verabschiedeten Stadträten v.l.n.r.: Ulrike Olbrich (Bündnis 90/Die Grünen), Karl-Heinz Bitzer (CSU), Thomas Fäth (SPD), Andreas Bukowski Bürgermeister, Antonius van Lier (Bündnis 90/Die Grünen), Gertraud Vater, (SPD), Peter-Paul Gantzer (SPD). Nicht auf dem Bild: Apostolos Kotsis (SPD).





v.l.n.r.: „beraten – schützen – weiter helfen“, Claudia Nasahl und Brigitte Henrici in der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen DONUM VITAE mit der Bevollmächtigten Ulrike Holtappel. Foto: Angela Boschert.

Donum Vitae in Haar Geschützter Raum für mutige Entscheidungen

Objektiv betrachtet, gibt es wohl selten den „perfekten“ Zeitpunkt für ein Kind. Aus medizinischer Sicht gilt das Alter zwischen 20 und 30 Jahren ideal. Das kollidiert oft mit den Lebensumständen, weil viele Frauen sich in ihrem fruchtbarsten Jahrzehnt noch in der Aus- oder Weiterbildung befinden oder sie sich generell noch nicht dazu bereit fühlen, ein Kind versorgen zu müssen. Die Nachricht einer ungeplanten Schwangerschaft löst dann eher Fragen auf und Ängste aus statt Freude. Einige stehen unter Schock, andere können und wollen nicht mit einer vertrauten Person sprechen. Hier setzt in Haar Donum Vitae an. Die Beratungsstelle gilt seit Jahren als Anlaufstelle und sicherer Hafen für Frauen, um Existenzsorgen, finanzielle Nöte und ihren emotionalen Ausnahmezustand mit dem Experten-Team besprechen und so ihr Leben neu ordnen und tragfähig planen zu können. Dabei ziehen die erfahrenen Mitarbeiterinnen sämtliche denkbare Optionen in Betracht. Das Spektrum der Beratung reicht von Klä-

rung finanzieller Möglichkeiten und Rechte wie Mutterschaftsgeld, Elterngeld und Informationen zu Unterstützungsangeboten wie die Landesstiftung „Hilfe für Mutter und Kind“, die Marianne-Strauß-Stiftung und Soforthilfen aus zweckgebundenen Spenden bis hin zur Hilfestellungen beim Ausfüllen von Anträgen anderer Leistungsträger, Vermittlung von Hebammen, Krankenhäusern, Fragestellungen zur Pränataldiagnostik und das Erarbeiten eigener Ressourcen und Empowerment.

Maßarbeit für die Seele

Das Augenmerk der spezialisierten Sozialpädagoginnen unter Leiterin Brigitte Henrici richtet sich zu hundert Prozent auf den einzelnen Menschen. Dabei strebt das Team individuelle Lösungen an, denn die Bedürfnisse der Ratsuchenden sind so unterschiedlich wie die Frauen selbst: Manche benötigen vor allem Zeit, um sich auf ihre neue Rolle als Schwangere und künftige Mutter einlassen zu können, andere sind sich nicht sicher, wie sie künftig ihren Alltag organisieren können und suchen prak-

tische Hilfe. Es sei das erklärte Ziel der Beratung für die Frauen einen Weg zu finden und sie in ihrer Entscheidungsfindung zu unterstützen, damit sie langfristig gut leben können. Wichtig sei dabei die Frauen anzuregen, ihren Blickwinkel zu verändern. Oft sei die Beratungsstelle der einzige Ort, an dem eine betroffene Frau frei und unvoreingenommen sprechen könne. Welchen Weg sie schlussendlich gehen möchte, entscheide aber immer die Frau selbst und eigenverantwortlich, mit oder ohne Kind. Durch die strikte Schweigepflicht entstehe ein geschützter Raum, der die Hilfesuchenden entlaste. Letztlich bleibe das Donum Vitae-Team von der Schwangerschaft bis zum dritten Geburtstag eines Kindes an der Seite der Familien und bietet sich auch Eltern an, die mit einer Fehl- oder Totgeburt zu-rechtkommen müssen. Erhöhter Redebedarf besteht auch seit dem Wegfall des bayerischen Familien- und Krippengeldes. Über zwei Jahre bis zu 6.000 Euro weniger verschärft die finanzielle Lage von Familien, insbesondere von Alleinerziehenden, deutlich.

Zwischen Anonymität und Sehnsucht

Für schwangere Frauen, die sich in außerordentlichen, kritischen Lebenslagen befinden und anonym gebären wollen oder es sogar müssen, bietet der Gesetzgeber in Deutschland seit 2014 die Möglichkeit der vertraulichen Geburt. Seither können Frauen anonym, also ohne ihre Identität preisgeben zu müssen, ihr Kind in einer medizinisch sicheren Umgebung zur Welt zu bringen. Der wichtigste Aspekt: während des Prozesses begleitet das professionelle Team einer Schwangerschaftsberatungsstelle die Schwangere – so auch in Haar. Das komplexe Verfahren stützt sich auf die enge Zusammenarbeit mit Kliniken und Jugendämtern. Für das Jahr 2025 verzeichnet Donum Vitae in Haar keine Beratungen. Ein weiterer bedeutsamer Pfeiler stelle die psychosoziale Beratung bei unerfülltem Kinderwunsch dar. Trauer, Stress und Versagensängste können Frauen und Paare massiv beeinträchtigen, dazu kommen die körperlichen Strapazen durch Hormonbehandlungen oder

die In-vitro-Fertilisation, fehlendes Verständnis oder die Stigmatisierung des sozialen Umfelds, obendrein belasten die Maßnahmen den Geldbeutel enorm. Auch hier bietet Donum Vitae die psychosoziale Begleitung an. Im vergangenen Jahr lassen sich 20 Frauen beziehungsweise Paare dazu bei Donum Vitae beraten.

Ein Jahr in Zahlen

Wie wichtig die Arbeit ist, belegt die neueste Statistik. Insgesamt nehmen 608 Ratsuchende das Angebot wahr, darunter 354 einzelne Frauen, 34 einzelne Männer und 110 Paare. Davon kommen 178 zur allgemeinen und 128 zur Konfliktberatung (2024: 130). Auffällig stark stellt sich der Rückgang der allgemeinen Schwangerschaftsberatung im Vergleich zum Vorjahr 2024 (223) mit 21 Prozent dar, während die Anzahl der Schwangerschaftskonfliktberatung nahezu gleichbleibt. Rund ein Drittel der Frauen nehmen das Angebot gleich mehrfach wahr. Dabei bevorzugt der größte Teil der Ratsuchenden (416) ein Gespräch von Angesicht zu Angesicht, deutlich weniger lassen sich per Video (11), Telefon (43) oder E-Mail (28) beraten. Insgesamt allerdings nehmen die nicht in Präsenz erfolgten Beratungen wieder deutlich ab. 2025 sind es nur noch 82 gegenüber 128 im Jahr 2024. Deutlich mehr Frauen (143) setzen auf die nachgeburtliche Beratung als im vorhergehenden Jahr (117), das entspricht einer Steigerung von etwa 22 Prozent. Besonders erfolgreich ist das sexualpädagogische Angebot. Im Vergleich zu 2024 verdoppelt sich die Schulworkshops (29) und erreicht 699 Schüler und Schülerinnen. ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

Neuer Vorstand der Grünen in Haar gewählt

Der Ortsverband Haar von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN hat einen neuen Vorstand gewählt. Als neue Sprecher:innen wurden Vanessa Bessel, Key Account Managerin, und Christian Sandow, Physiker, gewählt. Sie werden zukünftig unterstützt von einem zehnköpfigen Vorstandsteam. Der neue Vorstand bedankt sich für das Vertrauen der Mitglieder und will die politi-

sche Arbeit in Haar offen, sachorientiert und bürgernah fortsetzen. Inhaltlich setzen die Grünen weiterhin Schwerpunkte bei Klimaschutz und Energiewende, bezahlbarem Wohnen, einer klimangepassten Ortsentwicklung, nachhaltiger Mobilität und mehr Bürgerbeteiligung. Dazu gehören aus Sicht des Ortsverbands unter anderem der Ausbau erneuerbarer Energien, zusätzliche be-

zahlbare Wohnungen, mehr Grün und Entsiegelung im Ort sowie bessere Bedingungen für Radverkehr und öffentlichen Nahverkehr.

„Wir wollen Haar ökologisch und finanziell nachhaltig, sozial und lebenswert gestalten und dabei mit den Bürgerinnen und Bürgern im Austausch stehen“, sagt Vanessa Bessel. ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

Von vorn links nach rechts hinten: Werner Kozlik (Kassenwart), Claudia Koller, Vanessa Bessel, Christian Sandow, Ulrike Girardet (leicht verdeckt), Theresa Leppert, Johanna Emans, Sebastian Franz, Henry Bock, Uwe Manns



Maibaumfreunde feiern zehnjähriges Vereinsjubiläum

Von „Greenhorns“ zur starken Gemeinschaft, die Brauchtum lebt

Ein Verein lebt vom Herzblut seiner Mitglieder. Es sind Menschen, die Geschichten schreiben, die gemeinsam Krisen durchleben, Menschen, die ihren Verein mit viel Herzblut tragen. Dieser Tage können sich die Maibaumfreunde über ein erstes kleines Jubiläum freuen: Sie existieren, trotz der recht bewegten Geschichte. 2016 gründet sich der Verein. Aus jenen Tagen sind bis heute die Gründungsmitglieder Robert Fleischmann und Hans Stießberger dem Verein treu. Letzterer zeichnet seit sieben Jahren als Vorstand verantwortlich: „Derzeit sind wir 24 Mitglieder, zwei Drittel Männer und ein Drittel Frauen. In den ersten Jahren gab es keinerlei Aktivitäten“, plaudert Hans Stießberger aus dem Vereinsnästkästchen und spricht einen Tiefpunkt an: „2019 trat der alte Vorstand zurück. Damals war zu befürchten, dass sich der Verein auflösen könnte und deshalb habe ich das Amt zunächst kommissarisch übernommen, später wurde ich zum ersten Vorstand gewählt.“

2019: Der Neustart

An das, wie sich der Verein heute präsentiert, denken die Vereinsmitglieder zunächst in keiner Weise. Damals bekommen die Maibaumfreunde zwar Räumlichkeiten von der Stadt zugeteilt, die sind allerdings in einem Zustand, der vor allem hochgekremelte Ärmel und Handwerkerfähigkeiten und jede Menge Zeit fordert. „Wir hatten einen großen Wasserschaden, mussten die Böden erneuern, haben die Beleuchtung ausgewechselt und uns ein gemütliches Stüberl eingerichtet, inklusive Küche und Toilette“, zählt Hans Stießberger die umfassenden Arbeiten auf. Heute sei das Vereinsheim ein kleiner Hingucker.

Läuft! Premiere für Anfänger

Wegen der Pandemie allerdings fällt die Hauptaktivität ins Wasser, erzählt Stießberger: „Das Aufstellen eines Maibaums war für 2021 geplant.“ Dann, 2023, besinnen sich die Maibaumfreunde auf ihren Sportsgeist und treten großzügig zurück: die Freunde aus Ottendichl sollen ihren Baum aufstellen kön-

nen: „So konnten sie in ihrem Fünffjahresrhythmus bleiben“, erklärt Stießberger die großzügige Geste. 2024 schlägt schließlich die Stunde der Haarer Maibaumfreunde. „Wir waren lauter Greenhorns“, erinnert der zweite Vorstand Manfred Ostermaier lachend. „Aber alles hat geklappt!“

Gemeinsam auf der Hut

Bürgermeister Anderas Bukowski würdigt die Arbeit des Vereins: „Was Ihr hier geschaffen habt, ist weit mehr als ein Verein oder ein Brauchtumstermin. Es ist gelebte Gemeinschaft. Ein Stück Heimat. Der beste Beweis dafür, dass Tradition keineswegs verstaubt sein muss, sondern ziemlich lebendig sein kann. Manchmal laut, manchmal lustig und manchmal eben auch leicht übermüdet.“ Damit erinnert der Rathauschef an die Maibaumwache, die in Haar keine Aufgabe einiger weniger sei, sondern ein „echtes Gemeinschaftsprojekt vieler Haarer Vereine und Institutionen“: „Nacht für Nacht übernehmen andere Gruppen die Wache. Da sitzen dann Feuerwehrler,

Schützen, Vereinsmitglieder und Ehrenamtliche gemeinsam im Wachzelt und verteidigen den Baum mit einer Mischung aus Heimatliebe, Kaffee und gesunder Skepsis gegenüber auswärtigen Fahrzeugen.“

Filmreifes Ehrenamt

Bei den Maibaumfreunden gehe es nicht darum „aufgeräumt und von der Straße“ zu sein, sagt Ostermaier: „Bei uns geht es eben um Tradition und Brauchtum. Beides soll weiterleben. Es geht bei uns auch um Zusammensein, dass wir gemeinsam etwas auf die Beine stellen und uns hinterher auf die Schultern klopfen können, wenn alles gut gelaufen ist. Dann machen wir sehr gerne ein Fest.“ Von der Bayerischen Regierung sei der Verein derzeit aufgerufen, einen einminütigen Film über das Ehrenamt zu machen. „Da zeigen wir das Fällen, Vorbereiten, Einbringen, Schmücken und Aufstellen – einfach alles, was wir so eigentlich machen.“ ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

Das Wetter solala, die Temperaturen bestenfalls „geht so“ – egal die Maibaumfreunde feiern ihr Zehnjähriges gebührend.



Wir suchen DICH!

JOURNALIST*IN

FÜR DAS HAARER STADT-ECHO

Erzähle, was in Deiner
Stadt passiert.



♥
Für Deine
Stadt.
Für Deine
Geschichten.



DEINE AUFGABEN

- Veranstaltungen besuchen
- Über Kultur, Sport und Stadtleben berichten
- Fotos machen
- Menschen aus der Region kennenlernen






DAS BRINGST DU MIT

- Spaß am Schreiben
- Interesse an Deiner Region
- Neugier & Zuverlässigkeit

*Deine Geschichten in
unseren Zeitungen!*



DAS BIETEN WIR

-  • Flexible Arbeitszeiten
-  • Spannende Termine & interessante Menschen
-  • Faire Bezahlung auf Honorarbasis
-  • Ideal als Nebenjob oder Einstieg in den Journalismus
-  • Arbeiten direkt vor Ort in Deiner Gemeinde



KLINGT INTERESSANT?

Dann melde Dich einfach!

Kurzbewerbung oder Fragen an:

IKOS Verlag | Heiko Schmidt

Theresienstraße 73

85399 Hallbergmoos

✉ hschmidt@ikos-verlag.de

HAARERSTADT
ECHO

Lokal. Nah. Mitten im Leben.



Das Ziel fest im Blick: Gemeinsam die Schützengesellschaft nach vorne bringen.

Haarer Schützen auf Rekordjagd Stadtkönigsschießen: Volltreffer im Sekundentakt

Es ist ein Ausnahmewochenende für die Schützengesellschaft und am Ende können es sogar die Optimisten unter den Positivdenkern kaum fassen: 243 Frauen und Männer kom-

men an den drei geplanten Schießtagen des zweiten Stadtkönigsschießens an die Stände und nehmen beinahe im Minutentakt die Scheiben ins Visier. Dabei erweisen sich die ambitionier-

ten Gelegenheitsschützen als hochkonzentriert und blicken sehr genau über Kimme und Korn. Schließlich gilt es ordentlich Treffer zu landen. Allein der Sonntag lässt das Vereinsheim aus allen Näh-

ten plätzen. „Da kamen über 100 neue Sportbegeisterte zu uns ins Schützenheim, schnupperten Wettkampfluft und jagten die Ringe“, resümiert Stefan Pietsch, erster Schützenmeister des Vereins



begeistert: „Das ist schlicht und einfach Wahnsinn! Der gesamte Verein bebzt vor Stolz über diesen riesigen Ansturm.“

Tradition trifft Lebensfreude
 „Nach dem großartigen Auftakt im vergangenen Jahr ist eines schon jetzt klar: Was als Premiere begann, hat sich in kürzester Zeit zu einem echten Höhepunkt im Haarer Veranstaltungskalender entwickelt“, lobt Bürgermeister Andreas Bukowski die Veranstaltung: „Es ist diese besondere Mischung aus sportlichem Ehrgeiz, gelebter Tradition und echter Lebensfreude, die den Reiz ausmacht. Hier wird nicht nur um die Königswürde gerungen, hier wird gelacht, angefeuert, miteinander gefeiert.“ Auch sportlich freuen sich die Vereinsmitglieder über einige „tolle Leistungen“ der Teilnehmer, die ihre Treffsi-

cherheit vor allem durch Nervenstärke und haarscharfes Zielen erreichen. „Bei

und der zweite Schützenmeister Stefan Reiter sehr beeindruckt.

Schuss fliegen durch die Luft. Einer liefert gar eine Spitzenleistung und beweist extreme Leidenschaft und Ausdauer, oder einfach ausgedrückt: er lässt es richtig krachen. Insgesamt drückt er 911-mal den Abzug – eine einsame Spitzenleistung. „Es ist wirklich beeindruckend zu sehen, was jeder Einzelne und wir gemeinsam als Verein auf die Beine stellen können“, betont Pietsch hochofreut: „Dieser Teamgeist, diese Bereitschaft mit anzupacken sind alles andere als selbstverständlich und machen unseren Verein aus.“ Rathauschef Bukowski schließt sich an: „Es verbindet Generationen, bringt Vereine und Bürger zusammen und zeigt, wie lebendig unser Miteinander ist.“ Es seien diese Momente, die eine Stadt zu einem Zuhause machen. ■

»Genau das macht unsere Stadt aus: Menschen, die zusammenkommen, sich begegnen und Gemeinschaft spürbar werden lassen. Das Stadtkönigsschießen steht damit auch für ein modernes Haar, das seine Wurzeln kennt und zugleich offen für Neues ist.«

Andreas Bukowski, Bürgermeister

der Meistbeteiligung konnten sich die Feuerwehr Haar, „Voll Daneben“ und die Maibaumfreunde die ersten Plätze sichern. Die waren richtig stark“, zeigen sich Pietsch

Wenn der Finger am Abzug glüht
 Die blanke Statistik dokumentiert den Ausnahmezustand auf beeindruckende Weise. Deutlich mehr als 10 000

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

MEHR REICHWEITE. MEHR ERFOLG.

ÜBERREGIONAL WERBEN!

Schalten Sie Ihre Anzeige in **Grasbrunn, Putzbrunn, Herrsching, Hallbergmoos, Eching, Neufahrn**, und/oder **Oberding!**

IKOS VERLAG
 PRINT. ONLINE. REGIONAL.



PRINT & ONLINE

ATTRAKTIVE ANZEIGENPREISE inklusive Gestaltung

RABATTSTAFFELN & KOMBINATIONSNACHLÄSSE

PERSÖNLICHE BERATUNG & RUNDUM-SERVICE

ZIELGENAU WERBEN. REGIONAL STARK.

8 ZEITUNGEN. 1 ANZEIGE. TAUSENDE MÖGLICHKEITEN.

NORDEN



SÜDEN



LOKAL WIRKEN. REGIONAL ERREICHEN. ERFOLG SICHERN.

Mit nur einer Buchung erreichen Sie tausende Haushalte in Ihrer Zielregion – gedruckt und digital.

Einfach mehr erreichen.

0811 / 555 459 30
 info@ikos-verlag.de
 www.ikos-verlag.de

Jetzt beraten lassen!





Martin Markowsky spendet mehrere Tonnen Mera-Futter an Institut Forschung Listenhunde in Haar

Das Institut Forschung Listenhunde in Haar bei München hat mehrere Tonnen hochwertiges Trockenfutter der Marke Mera erhalten. Martin Markowsky, Geschäftsführer der gemeinnützigen Tierheim.de Tiervermittlung und Spenden TH gGmbH, hat die Spende persönlich koordiniert und übergeben.

15 Tonnen, 6 Organisationen, über 500 Hunde

Die Lieferung nach Haar ist Teil einer bundesweiten Spendenaktion, die Martin selbst ins Leben gerufen hat. Im Februar 2026 startete er über Social Media einen Aufruf zur Beteiligung. Kurz darauf standen die sechs begünstigten Organisationen fest. Die ersten Auslieferungen begannen Ende Februar 2026, die letzte Übergabe fand am 20. März 2026 statt. Insgesamt verteilte Martin

über seine Organisation 15 Tonnen Mera-Trockenfutter an sechs gemeinnützige Tierheime und Tierschutzvereine in Deutschland. Jede Organisation erhielt zwischen zwei und fünf Tonnen. Über 500 Hunde können damit für mehrere Monate versorgt werden.

Die weiteren begünstigten Einrichtungen sind: Fellfreunde e.V., Tierheim Verden, Tiertafel Moers, Vagabonzi Acasa e.V. und Tierhilfe Hoffnung e.V.

Warum genau diese sechs Organisationen

Martin Markowsky hat seinen beruflichen Weg bewusst den Hunden und dem Tierschutz gewidmet. Sein Hund Paule kam mit sechs Monaten aus einem rumänischen Tierheim nach Deutschland, und diese Erfahrung hat seine Sicht auf die Branche grundlegend verändert. Er weiß, welche Organisationen wirklich liefern.

Das Institut Forschung Listenhunde steht auf der Liste, weil es genau die Hunde betreut, für die sonst kaum jemand einsteht.

Die Freude auf der Empfängerseite war greifbar. Aus den Organisationen kamen Rückmeldungen, die wenig Raum für Interpretation lassen: „Ich freu mir ein Loch in den Bauch!“ schrieb eine von ihnen. Eine andere: „Ihr seid einfach der Hammer.“ Und eine dritte dankte schlicht mit den Worten: „Danke für die wahnsinnige Unterstützung.“

Martin selbst beschreibt seine Rolle nüchtern: „Viele Spenderinnen und Spender haben dies erst ermöglicht. Ich habe zwar auch einen Teil gespendet mit meiner Firma Dogvers, bin aber eigentlich nur der Überbringer. Ich freue mich einfach, dass unsere Spenden wirklich 1:1 dort angekommen, wo sie benötigt werden – bei den Hunden.“

Hintergrund: Tierheim.de Tiervermittlung und Spenden TH gGmbH

Die Tierheim.de Tiervermittlung und Spenden TH gGmbH ist eine gemeinnützige Gesellschaft mit Sitz in Berlin (Amtsgericht Charlottenburg, HRB 265366). Sie hilft Hunden in Not und entlastet Tierheime durch Vermittlungsarbeit und materielle Spenden. Spenden sind steuerlich absetzbar.

Geschäftsführer Martin Markowsky engagiert sich seit über 15 Jahren im Tierschutz und arbeitet heute mit mehr als 50 Tierschutzvereinen zusammen. Sein Hund Paule, der mit sechs Monaten aus einem rumänischen Tierheim nach Deutschland kam, war der Auslöser für diesen Weg. Mehr zu seiner Arbeit: <https://tierheim.de/martin-markowsky/> ■

Artikel und Foto: HSE

Aktuelle Berichte und viele Fotos finden Sie auch unter www.haarer-stadt-echo.de

 Find us on facebook!

Freiwillige Feuerwehr Haar

Einsatzreiches Frühlingswochenende mit zahlreichen Alarmierungen und Übungen

Die Feuerwehr Haar blickt auf ein ereignisreiches und arbeitsintensives Wochenende zurück. Im Zeitraum vom 17. bis 19. April wurden die Einsatzkräfte zu insgesamt neun unterschiedlichen Einsätzen alarmiert und waren dabei sowohl im Gemeindegebiet als auch auf der Autobahn A99 gefordert. Das Einsatzspektrum umfasste Brandeinsätze im Freien ebenso wie eine technische Hilfeleistung bei einem Wasserscha-

den in einem Gebäude. Hinzu kamen anspruchsvolle Rettungseinsätze, bei denen die Autobahn A99 zeitweise komplett gesperrt werden musste. Die hohe Zahl an Alarmierungen innerhalb kurzer Zeit verdeutlicht die große Bandbreite der Aufgaben, die von der Feuerwehr Haar bewältigt werden. Jeder Einsatz bringt eigene Anforderungen mit sich und erfordert ein schnelles und professionelles Handeln der eingesetzten Kräfte.

Neben den Einsätzen fanden zusätzlich am Samstag und am Sonntag Übungen mit einem externen Trainer an der Drehleiter statt. Diese sind wichtig, um Änderungen bei Feuerwehrezufahrten im Einsatzfall parat zu haben und die unterschiedlichen Haarer Gebäude aus der Sicht eines Drehleitermaschinenisten zu „beherrschen“. Dank der hohen Einsatzbereitschaft und des engagierten Zusammenwirkens aller

Beteiligten konnten die unterschiedlichen Einsatzlagen zügig und zuverlässig abgearbeitet werden. Die Feuerwehr Haar stellt damit wieder einmal ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis. Alle Einsätze und Übungen wurden wie immer ehrenamtlich und unentgeltlich, neben Beruf, Familie, Schule oder Studium in der Freizeit abgearbeitet. ■

Artikel und Foto: HSE



Haarer Stadt Echo nicht im Briefkasten?

Liebe Leserinnen und Leser,

uns liegt es sehr am Herzen, dass das Haarer Stadt Echo auch bei Ihnen ankommt! Unsere Verteiler geben ihr Bestes, damit die Zeitung zuverlässig zugestellt wird.

Bitte haben Sie jedoch Verständnis dafür, dass wir bestehende Werbeverbote beachten müssen. Deshalb können wir das Haarer Stadt Echo insbesondere in Hochhäusern oder bei zentralen Zugängen zu Wohnanlagen teilweise nicht verteilen.

Dafür liegt das Haarer Stadt Echo zusätzlich an vielen Stellen Ihres Einkaufs in Haar aus, sodass Sie jederzeit die Möglichkeit haben, ein Exemplar mitzunehmen.

Wir haben außerdem gehört, dass das Echo vereinzelt nicht ankommt. Nur wenn wir wissen, wo dies der Fall ist, können wir auch reagieren und Verbesserungen prüfen. Daher unsere große Bitte an Sie:

Informieren Sie uns gerne, wenn Sie keine Zeitung erhalten – am besten einfach per E-Mail an info@haarer-stadt-echo.de.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis!



auch online! www.haarer-stadt-echo.de



v.l.n.r.: 2. Vorstand Werner Böhm, Josef Reindl und Karl-Heinz Bitzer 10 Jahre, Waldtraud Schiffler 25 Jahre, Ludwig Fischer 40 Jahre, Martina Hafelmeier 30 Jahre, Kaltenhauser Anton 45 Jahre sowie 1. Vorstand Rudolf König

Frühjahrsversammlung Eigenheimer Verein Haar e.V.

Zur diesjährigen Frühjahrsversammlung konnte der 1. Vorsitzende Rudolf König zahlreiche Vereinsmitglieder sowie Gäste willkommen heißen. Ein besonderer Gruß galt Stadträtin Gerlinde Stießberger, Stadtrat Thomas Reichel, Stadtrat Karl Heinz Bitzer, dem Vorstand der Gartenfreunde Klaus Steckert, dem Vorstand der Maibaumfreunde Hans Stießberger sowie dem Lei-

ter des Seniorenclubs Georg Obermeier. Nach der Totenehrung folgten die Jahresberichte des Vorstands und des Kassiers. Im Anschluss daran wurde nach erfolgter Kassenrevision die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Im Jahresrückblick wurde zudem auf die zahlreichen interessanten Beiträge im monatlich erscheinenden „Eigenheimer Magazin“ hingewiesen.

Ein weiterer Programmpunkt waren die Ehrungen langjähriger Mitglieder, die von den Vorständen vorgenommen wurden. Im weiteren Verlauf der Versammlung informierte Ralf Klein von der Stadtverwaltung Haar in einem Vortrag über die örtliche Friedhofssetzung sowie über verschiedene Bestattungsformen wie Doppel-, Einzel-, Urnen- und Baumgräber sowie Stehlen.

Dabei wurde auch deutlich, dass der Anteil der Feuerbestattungen mittlerweile auf rund 80 Prozent gestiegen ist. Nach einer regen Diskussion schloss der 1. Vorsitzende gegen 20.30 Uhr die Versammlung. ■

Artikel und Foto: HSE

ÜBERREGIONAL WERBEN!

Schalten Sie Ihre Anzeige auch in **Hallbergmoos, Neufahrn, Eching, Oberding und/oder Grasbrunn, Putzbrunn und Herrsching!**



PRINT & ONLINE

Attraktive Anzeigenpreise inklusive Gestaltung!

Rabattstaffeln & Kombinationsnachlässe



IKOS VERLAG
www.ikos-verlag.de

Feuerwehr | Rettungsdienst112
Polizei110
Polizeistation Haar.....089 4623050
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern.....116 117
Ärztlicher Notdienst f. Kinder..... 0700 40040020
Giftnotruf München089 19240
Apothekennotdienst-Hotline0800 0022833
www.apotheken.de/notdienste
vom Handy 22833

Zahnärztlicher Notdienst089 7233093
www.notdienst-zahn.de

Gemeindewerke Haar Notruf/Störung
 Strom0941 2800 33 66
 Gas089 15 30 16
 Wasser0171 81 87 921
 Haustechnik (Heizung/Sanitär) 089 12 15 89-0
 Antenne0171 81 87 921

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen | unentgeltlich 08000 116 016
Katholische Telefonseelsorge | unentgeltlich0800 11102-22
Evangelische Telefonseelsorge | unentgeltlich 0800 11101-11
Kinder- und Jugendtelefon | unentgeltlich0800 11103-33
Krisendienst Psychiatrie (tägl. 9 – 24 Uhr)..... 0800 655 3000
 Der Notruf ist gebührenfrei und täglich 24 Stunden erreichbar
 Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not | www.krisendienst-psychiatrie.de

Die nächste Ausgabe erscheint am Di., 23.06.2026
 Anzeigen- / Redaktionsschluss: Di., 16.06.2026, 9:00 Uhr

Herausgeber
 **IKOS VERLAG**
 Theresienstraße 73
 85399 Hallbergmoos
 Tel.: 0811 5554593-0
 Fax: 0811 5554593-40
 info@haarer-stadt-echo.de
 www.haarer-stadt-echo.de

f Sie finden uns auch auf facebook!

Erstausgabe: 30.10.2009

Auflage: 8.000 Exemplare

Druck: Ortmaier Druck
 84160 Frontenhausen

Chefredaktion V.i.S.d.P.
 Heiko und Christine Schmidt

Verlagsassistentz
 Johanna Brandstetter

Art Direction
Satz | Layout | Anzeigengestaltung
 Anja Heisig
 Isabella Lukač
 Eva Nebel

© Design/Layout/Grafik: IKOS Verlag

Für Sie berichtete in dieser Ausgabe

Yvonne Baum
 Manuela Praxl

Die mit (HSE) gekennzeichneten Artikel und Fotos sind eingesendete Berichte, die unter der ausschließlichen Verantwortung des der Redaktion bekannten Verfassers veröffentlicht werden.

Kostenlose Verteilung
 in Haar, Gronsdorf, Salmendorf und Ottendichl (Werbeverbote werden berücksichtigt!) sowie zahlreiche Geschäfte im Stadtgebiet.

• Auf www.haarer-stadt-echo.de werden viele Beiträge auch mit weiteren Fotos veröffentlicht.

• Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortung der gekennzeichneten Verfasser und stellen nicht in jedem Fall die Meinung des Verlages dar.

• Leserbriefe stellen die Meinung des Verfassers dar. Die Veröffentlichung bzw. Kürzung von Leserbriefen behält sich der Herausgeber vor.

• Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet, es sei denn der Autor berücksichtigt eine entsprechende Regelungen im Rahmen der genderneutralen Sprache / Schrift. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

• Für unverlangte Einsendungen von Fotos und Texten sowie die Richtigkeit der Angaben übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

• Nachdrucke, auch auszugsweise, sowie Übernahme vom Verlag gestalteter Anzeigen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Wegweiser Pflege und Alter – Hilfe im Pflegedschungel  **Landkreis München**

Der Pflegestützpunkt – Wer ist meine Ansprechperson?

Je nach Wohnort können Sie sich direkt an die für Sie zuständige Person wenden. Mit dieser Aufteilung können sich die Pflegeberater und Pflegeberaterinnen noch besser mit den Besonderheiten und speziellen Angeboten Ihres Wohnortes vertraut machen und somit noch individueller beraten.

Wer für Ihre Gemeinde oder Stadt zuständig ist, sehen Sie in folgender Liste:

Kommune	Ansprechperson	Telefon: 089 / 6221-
Haar, Oberhaching, Sauerlach, Taufkirchen, Unterhaching	Frau Schubert	-5275



Der Wegweiser Pflege und Alter ist eine Kooperation des Paritätischen Wohlfahrtsverbands und des Pflegestützpunkts des Landkreises München.



www.haarer-stadt-echo.de

Aktuelle Informationen
& Veranstaltungen




Suschko

Hörgeräte & Gehörschutz



Scannen und
mehr erfahren



Besser hören. Besser leben.

Mit Erfahrung, Feingefühl und moderner Technik begleiten wir Sie zu besserem Hören.

- Familiengeführt & unabhängig
- Persönliche Betreuung durch erfahrene Fachkräfte
- Modernste Hörtechnologien

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: 089 / 45 66 64 41

Miron Suschko

Inhaber & Geschäftsführer
Hörakustikmeister

Fachgeschäft Haar
Leibstr. 1
85540 Haar
www.suschko.de

Gute Parkmöglichkeiten



Folge uns:

- Instagram
- Facebook
- LinkedIn